

7. Jahrgang
Ausgabe 25
November 2005



Gemeinde- **SPIEGEL** Blender

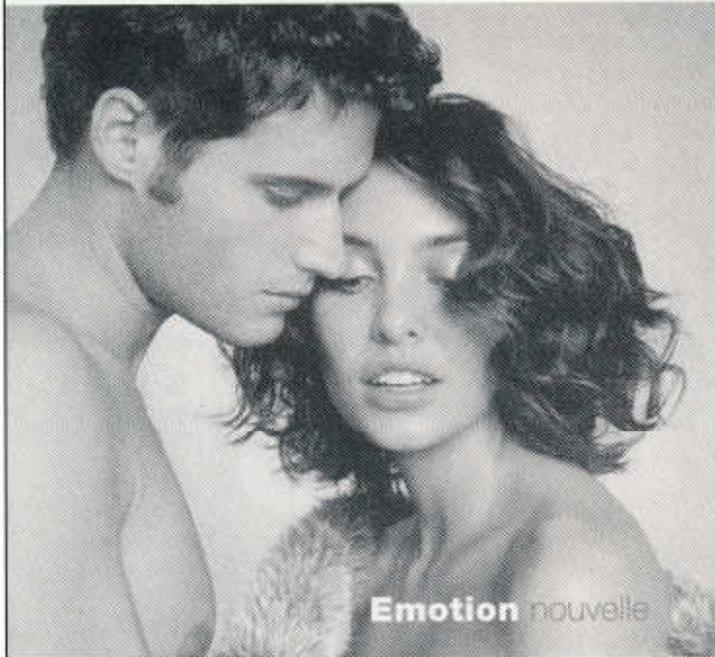


**Kirchenvorstandswahl
26. März
2006**

VERTEILUNG AN ALLE ERREICHBAREN HAUSHALTE IN: BLENDER,
EINSTE, HOLTUM-MARSCH, INTSCHEDE, OISTE UND DEREN ORTSTEILE

Herausgegeben von der Selbstständigen-
Gemeinschaft Gemeinde Blender e.V.

Eine beSINNliche Adventszeit
wünscht Ihnen
Ihr Biosthetik-Team



Emotion nouvelle

HAAR
KOSMETIK
WELLNESS
LA BIOSTHETIQUE

WAHLERS

Mühlenberg 6 · 27337 BLENDER · Tel. 0 42 33 / 2 72



Michael Weigel, Kundenberater Filiale Thedinghausen

Ihre Rente ist sicher?
Sicher zu wenig!

EXKLUSIV NUR BEI UNS!
Analyse Ihrer persönlichen Renten-
situation mit Rentenplaner.

Sparkasse
Blender

Mehrere Informationen gibt es in unseren Geschäftsstellen oder im Internet unter www.ksk-verden.de.

Fahrschule Harry Geils seit 20 Jahren in Blender

Wir bilden in folgenden Führerscheinklassen aus:

B, BE, A, A1, M, Mofa, L, T, C, CE
Zwei erfahrene Aushilfsfahrlehrer stehen an meiner Seite. Unterrichte finden am Montag und Mittwoch in Blender und Dienstag von 19 bis 20.30 Uhr in Marfeld statt. Für Zusatzstoffe werden gesonderte Termine vereinbart. Bürozeiten jeweils 1/2 Stunde vor Unterrichtsbeginn. Ausbildungs- und Prüfungsorte sind Verden oder Syke.

Zum Jubiläum gibt es in den Monaten Nov. und Dez. 2005 das Lernmittel-Set für jede Anmeldung umsonst - gestiftet vom Reisedienst Hartmut Wrede in Einste.

Wieviel Geld kostet ein Führerschein?

Eine Frage, die von angehenden Fahrschülern häufig gestellt wird, und die äußerst schwierig zu beantworten ist.



Warum ist es so schwierig, die Frage nach dem lieben Geld zu beantworten?

- Weil die Anforderungen unterschiedlich sind, je nachdem wo man den Führerschein macht. Für eine Prüfungsfahrt durch die Innenstadt braucht man in Verden eine andere Vorbereitung als in Bremen.
- Weil eine topmoderne Ausbildung mit hochmotivierten

Fahrlehrern, guten Serviceleistungen und hervorragenden Prüfungsergebnissen mehr Geld kostet als die Abfertigung in einem Billigladen, wo schlecht bezahlte Angestellte den Tag hinter sich bringen müssen.

- Weil es zu einem großen Teil natürlich auch vom Fahrschüler abhängt, wie viele Ausbildungsfahrten er sich gönnt oder benötigt. Denn eines steht fest:

Wenig Ausbildung = wenig Erfahrung.

Vorab-Pauschalangebote seitens der Fahrschule ("Führerschein mit soundsoviel Fahrstunden inklusive Prüfung") sind jedenfalls nicht zulässig und widersprechen auch der individuellen Begabung des Fahrschülers.

Vom Gesetz vorgeschrieben sind z.B. Kl. B

- theoretischer Mindestunterricht: Grundstoff bei Ersterwerb 12x und klassenspezifischer Unterricht 2x
- praktische Ausbildungsfahrten je 45 Minuten
- Grundausbildung - Stadtfahrten, Grundfahraufgaben, Technik am Fahrzeug danach Landstraße 5x, Autobahn 4x und Beleuchtungsfahrten 3x
- Abschluss der Ausbildung: Reife- und Teststufe und Prüfungsvorbereitung

Weitere Info: 04555/604 oder 0171-3120 582

Veranstaltungskalender

Wann	Was	Wo
18.11. 16-18 Uhr	Altpapierannahme	Sportplatz Blender u. Gasthaus Bischof
19.11. 9-12 Uhr	Altpapierannahme	Sportplatz Blender u. Gasthaus Bischof
19.11. 19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater (Gemischter Chor Polyhymnia Holtum-Marsch)	Bauerndiele H.Klinker in Holtum-Marsch
26.11. 14.30 Uhr	Plattdeutsches Theater für den Seniorenkreis Blender	Bauerndiele H.Klinker in Holtum-Marsch
27.11.	Jägerpokalschießen (Schützenverein Holtum-Marsch)	Jerusalem
3.12. 15.00 Uhr	Adventsfeier des DRK-Ortsvereins (Seniorenkreis Blender)	Gasthaus "Zum Blender Esch"
3.12.	Jahreshauptversammlung Ernteverein Varste	Gasthaus "Zum Blender Esch"
4.12.	Damenpokalschießen SV Einste	Schießstand Einste
4.12. 9.30 Uhr	Plattdeutsches Frühstückstheater	Bauerndiele H.Klinker in Holtum-Marsch
10.12.	Jahreshauptversammlung Spielmannszug	Gasthaus "Zum Blender Esch"
10.12.	Preisschießen in Holtum-Marsch	Jerusalem
11.12. 9.30 Uhr	Plattdeutsches Frühstückstheater	Bauerndiele H.Klinker in Holtum-Marsch
11.12. 11 Uhr	Weihnachtsmarkt in Blender	Mühle in Blender
17+18.12.	Pokal- und Preisschießen SV Einste	Schießstand Einste
18.12. 16.00 Uhr	Chorkonzert Gesangvere	Dörverden, Kirche Oiste
29.12. 19.00 Uhr	Generalversammlung Feuerwehr Blender	Gasthaus "Zum Blender Esch"
6.1.06 20 Uhr	Jahreshauptversammlung Feuerwehr Intschede	Sportanlage Intschede
7.1.06 19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater	Sportanlage Intschede
8.1.06 14.30 Uhr	Plattdeutsches Theater	Sportanlage Intschede
14.1.06 19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater	Sportanlage Intschede
14.1.06 15.00 Uhr	Kaffeetafel mit Unterhaltung (Seniorenkreis Blender)	Gasthaus "Zum Blender Esch"
15.1.06 14.30 Uhr	Plattdeutsches Theater	Sportanlage Intschede
20.1.06 20 Uhr	Jahreshauptversammlung Schützenverein Holtum-Marsch	Schießstand Jerusalem
21.1.06 19.30 Uhr	Plattdeutsches Theater	Sportanlage Intschede
22.1.06 14.30 Uhr	Plattdeutsches Theater	Sportanlage Intschede
27.1.06 19.30 Uhr	Jahreshauptversammlung Gemischter Chor Polyhymnia	Gasthaus "Zum Blender Esch"
28.1.06 19.30 Uhr	Gemütlicher Abend Ernteverein Varste, Seestedt, Laake	Gasthaus "Zum Blender Esch"
29.1.06 15.30 Uhr	Öffentlicher Preisdoppelkopf TSV "Weserstrand" Intschede	Sportanlage Intschede
11.2.06 9 Uhr	Altpapiersammlung TSV "Weserstrand" Intschede	Intschede, Reer und Winkel
22.2.06 15.00 Uhr	Kaffeetafel mit Unterhaltung (Seniorenkreis Blender)	Gasthaus "Zum Blender Esch"
21.- 27.2.	Kleidersammlung der Kirchengemeinde für Bethel	

Inhaltsverzeichnis

TSV-Spiegel

Vorwort	4
Jugendfußball	5
Neuer Pressewart	6
Herren-Fußball	7
Turnen / Tanzen	8
Turnen / Tennis	9
Tischtennis	11
Tischtennis Jugend	12
Preisrätsel-Auflösung	13
Kindergarten	14
Zusammenschluß Selbstständigengemeinschaft	18
Handball/Volleyball Intschede	19

Gemeindebrief

Das persönliche Wort	20
Konfirmandenfreizeit	21
Paddeltour	22
Erntedankfest	23
Goldene- und Diamantene Konfirmation	24
Diakonie Verden	25
Kirchenvorstandswahl	26
Brot für die Welt	27
Kreisakademie	28
Familiennachrichten	29
So erreichen Sie uns	30

Impressum:

Gemeindespiegel Blender
7. Jahrgang - Ausgabe 25
November 2005

Herausgeber:
Selbständigen-Gemeinschaft
der Gemeinde Blender e.V.
Holtumer Hauptstraße 8
27337 Blender
Verantwortlich für TSV-Spiegel:
TSV Blender e.V.

Gemeindebrief:
Kirchengemeinden
Blender-Intschede-Oiste

Redaktionsleitung:
Selbständigen-Gemeinschaft
Blender

Gesamtherstellung:
Druckerei Lührs & Röver
Obere Straße 57
27283 Verden
Telefon: 0 42 31 - 80 09-9

Erscheinungsweise:
vierteljährlich zur Quartalsmitte
Verteilung:
kostenlos an alle erreichbaren
Haushalte in der Gemeinde
Blender
Auflage: 2.000 Stück

Titelfoto:
Spätherbst Glockenkuhle Varste
von Erhard Dreyer

TSV Spiegel Blender

AUSGABE 25 - November 2005



Vorwort

Liebe Vereinsmitglieder,

nachdem in den ersten Wochen unserer Bauaktivitäten jeden Tag etwas deutlich sichtbar passiert ist, haben wir in den vergangenen Wochen die Sache etwas ruhiger angehen lassen. Dies hatte mehrere Gründe: Zum einen musste der Fortgang der Arbeiten mit dem Geldfluss koordiniert bzw. in Einklang gebracht werden (zur Erinnerung: wir bekommen Zuschüsse von 4 verschiedenen öffentlichen Institutionen). Zum anderen ist in den Phasen, in denen Eigenleistungen von Vereinsmitgliedern erbracht werden, nicht mit der gleichen "Baugeschwindigkeit" zu rechnen, wie bei Durchführung der Gewerke durch Profis.

Nach anfänglichen kleinen Koordinationsproblemen läuft die Einteilung und die Durchführung des Arbeitsdienstes ganz gut. Zunächst sind bzw. werden die Mitglieder, die Ihren Fragebogen abgegeben haben, durch unseren Koordinator Steffen Hesse gezielt angesprochen, wenn deren angegebene Fähigkeiten benötigt werden. Die Aufsicht und die Einteilung auf der Baustelle hat sich dankenswerterweise Ralf Borstelmann auf die Fahnen geschrieben. Dank seines Einsatzes und seiner Kompetenz dürfen wir davon ausgehen, dass auch die "selbstgemachten" Innenausbauarbeiten einwandfrei ausgeführt werden.

In diesem Zusammenhang bitte ich um Verständnis, dass bislang nicht allen Vereinsmitglieder, die Ihren Arbeitsdienst gerne leisten möchten, die Gelegenheit hierzu gegeben werden konnte. Bei den bislang auszuführenden Arbeiten ist eine gewisse fachliche Qualifikation erforderlich, so dass die Mitglieder, die Ihre Fähigkeiten mehr im gärtnerischen Bereich bzw. auf dem Reinigungssektor sehen, bis dato nicht zum Zuge kommen

konnten. Alle Mitglieder, die ihren Arbeitsdienst gerne erbringen wollen, aber in diesem Jahr nicht mehr tatkräftig werden können, werden ihre "Fehlstunden" ins neue Jahr mit rüber nehmen können. Aufgrund der jetzt vorherrschenden Witterungsverhältnisse ist die Durchführung des Sportplatzbaus auf das kommende Frühjahr festgelegt worden. Die umfangreichen Eigenleistungen im Außenbereich, die auch den handwerklich weniger qualifizierten Vereinsmitgliedern genügend Gelegenheiten zur tatkräftigen Unterstützung unserer Baumaßnahmen geben werden, finden natürlich auch erst im Frühjahr statt.

Bereits jetzt wollen wir aber die Ausgleichsbepflanzung, zu der wir aufgrund der planerischen Vorgaben aus den vorliegenden Genehmigungen verpflichtet sind, in Angriff nehmen. Einheimische Strauch- und Baumpflanzen sollen angepflanzt werden, um einen Ausgleich für unsere Bebauung zu schaffen. Alle Vereinsmitglieder und auch Freunde des Vereins sind aufgerufen, die bei der Durchforstung Ihrer Gärten anfallende Jungpflanzen zu den im nachstehenden Bericht angegebenen Zeiten am Vereinsheim abzugeben.

Über die Baumaßnahmen hinaus soll aber nicht vergessen werden, dass der "normale" Vereinsbetrieb auch weitergeht. Hier hat es in den vergangenen Monaten eine Reihe von personellen Änderungen gegeben. Für unsere jugendlichen Tänzerinnen konnte Iris Osterkamp als Übungsleiterin gewonnen werden und auch unsere Jüngsten freuen sich wöchentlich auf ihre neue Übungsleiterin Tanja Haack. Beiden wünsche ich viel Spaß und auch ein bisschen Ausdauer bei Ihrer Arbeit.

Auch habe ich die Hoffnung, dass die B-Junioren-Fußballer wieder mehr zur Ruhe kommen und einen geregelten Trainings- und Spielbetrieb nachgehen können. Der für die Sparten- und Vereinsführung plötzliche und unerwartete Rückzug des bisherigen Übungsleiters hat wieder einmal deutlich gemacht, wie weit das Wohl und Wehe einer Gruppe von ihrem Leiter/Betreuer abhängig ist. Insofern gebührt allen neuen und insbesondere alten Übungsleitern, die ihre Tätigkeit in unserem Verein in der Regel zuverlässig und gewissenhaft nachgehen, unser besondere Dank.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch nicht unerwähnt lassen, dass wir mit unserem Ehrenmitglied Liselotte Wortmann wohl eine der ältesten aktiven Übungs- und Spartenleiterinnen in unseren Reihen haben. Zum 70. Geburtstag wünsche wir Liselotte alles Gute und noch viele Spaß und Freude mit Ihren Gruppen.

Abschließend wünsche ich uns allen nach einem turbulenten und aufregenden Jahr eine besinnliche Vorweihnachtszeit

Mit sportlichen Gruß

*Bernd Feldt
1. Vorsitzender*

Jugendmannschaften

Fußball



Jugendfußball

Ansprechperson:
Hermann Bischof
Telefon (0 42 33) 94 23 48

Der Zuspruch an Kindern in der Fußballabteilung ist groß - der Zuspruch an Trainer, Betreuer oder anderen Erwachsenen ist eher rar, je älter die Kinder/Jugendlichen werden.

Wir, von der Spartenleitung sind immer auf der Suche nach geeigneten Personen. Die Antworten, die wir sehr oft bekommen lauten meistens: "haben keine Zeit". Weiterhin versuchen wir, wenn es mal in irgendeiner Jugendmannschaft Probleme gibt, den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Wer Lust am Fußball spielen, Lust in der Gemeinschaft mit Kin-

dem/Jugendlichen Fußball zu spielen, aber evtl. keine Zeit oder... oder... hat, den bieten wir an, einfach bei einer Mannschaft als Co-Trainer mitzumachen. Die Kinder freuen sich auf Abwechslung. Die Trainer freut es, weil sie dann andere Übungen evtl. mit einzelnen Spielern (Torwart-, Taktik- oder Teeklingtraining) betreiben können.

Unser Dank gilt allen Trainern, Betreuern, Eltern usw., die sich für unsere Kinder/Jugendlichen einsetzen. Ohne Sie hätten wir eine wesentlich kleinere Jugendabteilung. Auch gilt unser Dank dem jetzigen Trainerteam York Albrecht, Jonas Winkel und aushilfsweise Michael Wagemann, die kurzfristig unsere B-Jugend übernommen haben, nachdem doch sehr plötzlichen Ausscheiden des letztjährigen Trainers Jörg Lambers.

Wenn unsere Nationalmannschaft schlecht oder gut spielt, dann gibt es auch in Blender Hunderte von Fußballtrainern - wenn unsere jungen Fußballer eine(n) Trainer(in) brauchen, dann gibt es keinen !!!



Wir brauchen Dich, Du bist unser Mann !!!

**Jugendtrainer (Abt. Fußball)
gesucht**

Gut gelaunt und lebendig

Ansprechpartner:
Hermann Bischof ; Lindenweg 15, 27337 Blender
Tel.Nr. 04233/942348

Sparten:



Hermann Bischof
(04233) 9 42 348



Eric Manschke
(04233) 17 86



Etta Röpe
(04233) 324



Burkhard Winkel
(04233) 619



Karsten Blume
(04233) 1625



Liselotte Wortmann
(04233) 549

www.tsv-blender.de

Die "kleinsten" Torjäger / innen beim TSV Blender

Fußball



G-Junioren

Ansprechperson: Karsten Quensell
Telefon (0 42 33) 18 96

Wir sind die jüngsten Fußballer im TSV und hatten nach nur 3 Trainingsstunden unser erstes Punktspiel. Die Fußballer und Fußballerinnen haben super mitgespielt und auch in den weiteren Spielen hatten wir sehr viel Spaß. Zur Zeit sind wir ca. 16 Spieler und trainieren immer Freitags von 16:00 bis 17:00 Uhr in der Turnhalle. Wenn auch Du Lust hast mitzuspielen, dann komm doch vorbei !!!

Euer Karsten

Vorstand: Arbeitsdienst

Koordinator: Steffen Hesse
Telefon (0 42 33) 94 20 19

Das aktuelle Angebot an Arbeitsdiensten im TSV Blender wird zukünftig auf unserer Internetseite www.tsv-blender.de sowie durch Aushänge bei der Bäckerei Baalk, in der Grundschule Blender sowie an der Classic-Tankstelle Wrede in Einste bekanntgegeben.

Für Rückmeldungen sowie Fragen steht der Arbeitsdienstkoordinator Steffen Hesse zur Verfügung.

Steffen Hesse
2. Vorsitzender

Wir sind gut, nur die anderen sind besser

Fußball



D-Junioren

Ansprechperson:
Hermann Bischof
Telefon (0 42 33) 94 23 48

Aus zur Zeit 18 Jungen und einem Mädchen besteht die derzeitige D-Jugend. Sie organisieren sich selber mit einem Mannschaftskapitän, einem Kassenwart und einem Manager, die von der Mannschaft selber gewählt worden sind. So gibt es für das Trainerteam nichts mehr zu lachen. Sie werden nun von ihren Spielern genauestens

beobachtet, und falls es Probleme gibt wird der Mannschaftsrat eingeschaltet.

So dramatisch wie es sich anhört, ist es überhaupt nicht. Ganz im Gegenteil, die Stimmung ist fantastisch. Die Moral phänomenal, nur die fußballerische Leistung ist gegenüber anderen Teams katastrophal.

Sie machen beim Training alle Übungen sehr gut mit und sind sehr engagiert bei der Sache. Aber wenn eine Mannschaft ihnen gegenüber steht, dann ist das Talent, der Siegeswille und manchmal auch der Kampfgeist einfach wie weggeblasen. Aber wir lassen uns nicht unterkriegen. Jede Serie endet mal und auch unsere Negativserie. Wir sind guter Hoffnung, denn eines kann uns keiner nehmen, das ist der Spaß am gemeinsamen Fußball spielen.

Hermann Bischof



stehend von li. nach re.: Nordin Becker, Maximilian Thies, Daniel Litau, Marius Lück, Max Kirchhoff, Vincent Niebuhr, Andy Gefeke, Lucas Holle, Niclas Wigger, Christian Hoste
kneidend von li. nach re.: Hermann Bischof, Miriam Thiesfeld, Konstantin Kindt, Daniel Dörr, Artem Kurushin, Daniel Wigger
liegend davor: Paul Pieper (es fehlen: Niclas Jäger und Stephen Wendt)



R + M Röpke und Meier GmbH

Kunststoff - Fenster - günstig

• Tischlerei

• Bauelemente

• Möbelbau

Kniepen 9 27337 Blender - Varste

Tel. 0 42 33 / 94 28 42
www.roepkeundmeier.de

Fax. 0 42 33 / 94 28 44
email: roepkeundmeier@t-online.de



**Trainer, Betreuer
& Übungsleiter
ständig gesucht !!!**

TSV-NEWS
auch unter
www.tsv-blender.de



Erfolgreiche Hinrunde unter neuer Regie

Fußball



F-Junioren

Ansprechperson: Heinz Brünn
Telefon (0 42 04) 50 84

Nachdem sich zur neuen Saison ein neues Trainer- / Betreuer team zusammengefunden hatte, konnte

eine sehr erfolgreiche Hinrunde auf Kreisebene gespielt werden. Mit einem relativ kleinen Kader von neun Jungen und erfreulicherweise einem Mädchen konnten von sieben Spielen sechs klar gewonnen werden, so dass der 2. Tabellenplatz mit Vorsprung gesichert werden konnte. Die Spiele und das Training leben von viel Spielfreude und guter Stimmung, wobei mittlerweile die eine oder andere taktische und technische Trainingseinheit Wirkung zeigt. Interessierte der Jahrgänge 1997 und 1998 sind jederzeit beim Training willkommen - wir freuen uns auf Euch !!!

Das Trainerteam der 1. F-Jugend

Mit viel Spaß im Rennen

Fußball



C-Junioren

Ansprechperson: Bernd Feldt
Telefon (0 42 33) 94 100

Aufgrund von anfänglichem "Spielerangel" bei den 13-14jährigen Fußballern wurde die völlig neu formierte Mannschaft auch mit 3 Jungs aus der D-Jugend ergänzt. Zwar war die Trainings- teilnahme mit durchschnittlich 12-14 Jugendlichen immer hervorragend, doch lief im Spielbetrieb ein

ums andere Mal nur eine Rumpfmannschaft auf. So konnten die erzielten Leistungen und Ergebnisse weder die Jungs noch den Trainer wirklich überzeugen. Festzuhalten bleibt dennoch, dass die jeweils anwesenden Spieler an Leistungsbereitschaft und Einsatzwillen nichts vermissen ließen. Wenn jetzt noch der Spaß und die Freude am Fußballspielen, die bei jedem Training vorhanden sind, auf die Pflichtspiele übertragen werden können, wird sich auch dort wieder mehr Erfolg einstellen.

Das Training für die Jahrgänge 1991 und 1992 findet ab sofort jeden Donnerstag von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr in der Grundschulturnhalle statt. Jeder der Spaß am Fußballspielen hat, ist dort gerne gesehen.

Bernd Feldt

Neuer Pressewart im TSV Blender

Pressewart:
Thomas Schmidt-Bohlmann
Telefon (0 42 33) 94 29 35

Hiermit möchte ich mich als neuer Pressewart des TSV Blender vorstellen. Ich bin zukünftig für die Präsentation des Vereinslebens nach außen zuständig. Insbesondere gilt dieses für die Artikel im Gemeindespiegel und Veröffentlichungen in der örtlichen Presse. Speziell dafür gibt es nun die Email-Anschrift: tsvspiegel@aol.com.

Wenn jemand einen Artikel für den Gemeindespiegel hat oder eine Aktion in die Zeitung setzen möchte, mailt mir dieses mit der Angabe des Namens und der Rufnummer. Fertige Artikel werden direkt übernommen - Photos sind in begrenztem Umfang ebenfalls möglich - ansonsten erfolgt mein Rückruf.



Meine bisherige Aufgabe als Sport- & Sozialwart wird bis zur Neuwahl durch den 1. Vorsitzenden und mich kommissarisch weitergeführt.

*Thomas Schmidt-Bohlmann
Pressewart*

Aufruf zu Pflanzenspenden

Ansprechperson:
Wilhelm Töbelmann
Telefon (0 42 33) 364

Viele Gartenbesitzer stehen in diesen Tagen vor der Entscheidung, sich aus Platzgründen o.ä. von teilweise hochwertigen Gartenpflanzen und Bäumen zu trennen - meistens landen diese dann im Grünabfall.

In diesem Jahr gibt es aus aktuellem Anlaß eine Alternative: An den beiden Samstagen 19. und 26. November besteht jeweils in der Zeit von 10-12 Uhr am neuen

Vereinsheim die Möglichkeit, diese Gewächse zur Gestaltung der umfangreichen neuen Außenanlagen dem Verein als Spende zu überlassen.

Außerhalb dieser beiden Zeiten oder bei der Frage, ob wir das eine oder andere Gewächs gebrauchen können, steht mit Wilhelm Töbelmann ein kompetenter Ansprechpartner am Telefon zur Verfügung.

Wir würden uns über viele brauchbare Spenden sehr freuen.

Der Vorstand

Die Fussball-Jugendmannschaften im TSV Blender e.V.

Fußball



Jugend

Mannschaft	Jahrgang	Ansprechpersonen	Telefon
G-Jugend	1999 und jünger	Karsten Quensell	(0 42 33) 18 96
F-Jugend 2	1998	Ralf Bostelmann	(0 42 33) 94 29 88
F-Jugend 1	1997	Heinz Brünn	(0 42 04) 50 84
E-Jugend	1995 - 1996	Martin u. Michael Sandmann	(0 42 33) 13 22
D-Jugend	1993 - 1994	Hermann Bischof	(0 42 33) 94 23 48
C-Jugend	1991 - 1992	Bernd Feldt	(0 42 33) 13 11
B-Jugend	1989 - 1990	York Albrecht	(0 42 31) 48 88
Jugendobmann		Hermann Bischof	(0 42 33) 94 23 48

Fußballergebnisse
& -tabellen unter
www.fussball.de

Aktuelle Informationen zum
TSV-Arbeitsdienst unter
www.tsv-blender.de

TSV-Spiegel-Artikel
per Mail an
tsvspiegel@aol.com

Neues von den Herrenmannschaften

Fußball



Herrenmannschaften

Ansprechperson:
Hermann Bischof
Telefon (0 42 33) 94 23 48

Unsere I. Herren ist sehr verunsichert in die neue Saison gestartet. Ziel ist und war im oberen Drittel mitzuspielen. Das hat die Mannschaft anfangs sehr nervös gemacht. So langsam kann Sie mit Ihrem (mehr selbst gemachten) Druck umgehen. Wir, von der Spartenleitung lassen den Trainer Cord Clausen und die Mannschaft in Ruhe arbeiten und werden am Ende des Jahres ein erstes Resumé ziehen. Wir sind aber überzeugt, egal welcher Tabellenplatz oder wie viel Punkte sie hinter dem Spitzreiter am Ende des Jahres liegen, am Ende der Saison 2005/06 spielt die I. Herren des TSV Blender in der 1. Kreisklasse eine wichtige Rolle. Also liebe Fußballfans vom TSV Blender,

unterstützt sie und macht sie nicht gleich runter, wenn die Leistung oder das Ergebnis nicht mit den Erwartungen übereinstimmt.

Aufgabe oder gar Abmelden war für die II. Herren Anfang der Saison die Frage. 45 Fußballer wurden angesprochen am ersten gemeinsamen Training der II. Herren daran teilzunehmen. 13 Fußballer standen auf dem alten Sportplatz am Kindergarten, wobei 2 nur zum Abmelden vorbei kamen. Nach reichlicher Diskussion hat der Trainer das Wagnis II. Herren in Blender angenommen. Die Anzahl von Bereitwilligen für die II. Herren zu spielen, sortierte sich auf 27 Fußballer. Es wird kein II. Herren-Training abgehalten, die Spieler können beim Training der I. Herren teilnehmen. Viele der 27 Fußballer meldeten vorab an, dass sie nicht zu jedem Spiel da sein werden. Also das heißt, sie haben in den ersten 9 Spielen 29 verschiedene Spieler eingesetzt und dabei 2 Punktspiele mit 10 Fußballern bestritten (beide Spiele wurden gewonnen). Obwohl sie nicht einmal hintereinander mit derselben Truppe gespielt hat, spielt sie genau nach den Anweisungen des Trainers Hermann Bischof. Nur an der mangelnden Konzentration und Kondition ist es auszumachen, dass sie im Mittelfeld der Tabelle zu finden ist.

Ein großer Dank geht an die Altliga, die der II. Herren schon zweimal mit Spielern aushalf. Wir, von der Spartenleitung wünschen der II. Herren alles Gute, viel Spaß am gemeinsamen Fußballspielen und sind überzeugt, dass sie am Ende der Saison um den Meistertitel in der 4. Kreisklasse spielen wird.

Altliga-Spieler des TSV Blender zu sein, heißt sich Mittwoch abends zum Training einzufinden und um seinen Stamplatz zu kämpfen. Samstag Nachmittags werden dann die Punktspiele bestritten. Personalmangel herrscht bei unserer Altliga nicht. Fast

immer sind bei den Trainings-einheiten mehr als 16 Spieler auf dem Sportplatz und bei den Punktspielen befinden sich mind. 3 Ersatzspieler am Spielfeldrand, die auf Ihren Einsatz warten. Leider ist man in dieser Spielzeit ein wenig schlechter gestartet als in der letzten, aber man versucht es und jeder, der die letzten Spiele gesehen hat, ist der Überzeugung es wird immer besser. Die Spartenleitung wünscht unserer Altligamannschaft weiterhin so viel Spaß und Engagement beim gemeinsamen Fußball spielen.

Die Spartenleitung

„Kleine Fahrschule mit Harry“

Sie nähern sich den abgebildeten Fahrzeugen.

Wie verhalten Sie sich?

- Auf dem mittleren Fahrstreifen bleiben, Geschwindigkeit verringern und die PKW nicht überholen.
- Auf dem mittleren Fahrstreifen überholen.
- Auf den linken Fahrstreifen überwechseln und die Lichthue betätigen oder aufblenden, bis der Vordermann den Fahrstreifen freigibt.



Antwort auf Seite 9



Maas

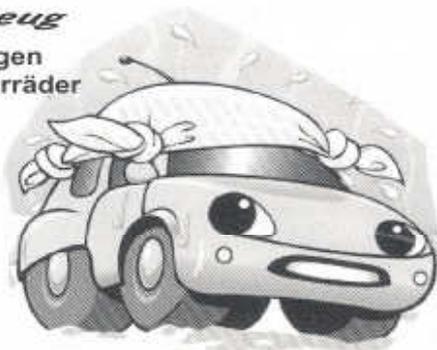
Kraftfahrzeug-
Meisterbetrieb

Service rund um Ihr Fahrzeug

- An- u. Verkauf v. Neu- u. Gebrauchtwagen
- Reparatur aller Fabrikate u. BMW-Motorräder
- günstige Ersatzwagen
- AU-TÜV-Abnahme täglich
- Karosserie-Instandsetzung
- Klima-Service
- Prüfstraße mit Bremsen- u. Stoßdämpferprüfstand
- Reifenservice
- Stickstoff-Füllstation für Reifen
- Achsvermessung

- 27321 Morsum · Schulstr. 53 · Tel. (0 42 04) 91 31 41 · Fax 91 31 44
- Internet: www.Maass-KFZ.de

- **Öffnungszeiten:** Mo. - Fr. 08.00 - 17.30 Uhr u. Sa. 09.00 - 12.00 Uhr



Sind Ihre Tapeten
etwa auch schon
Klassiker?



Malereibetrieb
Sven Seevers

Alte Dorfstr. 37
27337 Blender
Fon. (04233) 9 41 60
Fax (04233) 9 41 62



Berndt Feldt
1. Vorsitzende
(04233) 94 100



Steffen Hesse
2. Vorsitzende
(04233) 94 20 19



Gerd Müller
Schriftführer
(04233) 93 00 12

Unfallmeldungen bitte derzeit an den Vorsitzenden o. Pressewart

(z. Zt. vakant)
Sport- & Sozialwart



Regina Wahlers
1. Kassenwartin
(04233) 95 151



Cornelia Holste
2. Kassenwartin
(04233) 98 21 38



Herfried Lango
Spartenobermann
(04233) 13 72



T. Schmidt-Bohlmann
Pressewart
(04233) 94 29 35

Ein Abschied und ein Neuanfang

Turnen



Eltern-Kind

Ansprechperson: Tanja Haack
Telefon (0 42 33) 94 30 255

Mittlerweile dürfte es wohl allen, die es betrifft bekannt sein, dass ich die Eltern-Kind-Turngruppe vom Montag-Nachmittag als Übungsleiterin verlassen habe. Ich hatte die Gruppe im letzten Jahr übernommen und gemeinsam mit den Kids und ihren Eltern so einiges auf die Beine gestellt.

Mögen auch manchem einige meiner Gerätelandschaften etwas zu aufwändig erschienen sein, da sie natürlich ein gewisses Maß körperlichen Einsatzes auch von den beteiligten Eltern erforderten, so war spätestens beim ersten Ausprobieren der Aufbauten durch die Kleinen jedes Gestöhne und Geächze vergessen, was dem einen oder anderen Elternteil am Beginn der Stunde herausgerutscht war.

Wenn man sieht, mit welcher Freude und Begeisterung die Kinder zwischen 2 und 4 Jahren neue und phantasievolle "Erlebniswelten" erkunden, so ist das letztendlich doch jede Mühe wert. Und wenn ich hier erkunden sage, dann meine ich das im wörtlichsten Sinne. Die Kinder erobern sich ihre Welt auf so viele verschiedene Arten, dass wir als Erwachsene uns manchmal nur staunend fragen können, ob wir auch jemals so Kind waren. Gibt man sich diesem Staunen offen hin, bekommt man auch selbst für gewisse Dinge wieder eine ganz neue Sichtweise. Eine große blaue Matte ist so nicht nur eine große blaue Matte - nein, "das ist ein ganz tiefes Meer und da schwimmen ganz gefährliche Haie und Krokodile drin!" In ihrer Phantasie entwickelten die Kinder so zusätzlich zu den vorgegebenen Turn-

landschaften ihre eigenen Methoden, diese zu überwinden, zu "durchschwimmen", "zu überfliegen" und vieles mehr. Interessant ist es auch zu sehen, wie die Kinder ganz von allein plötzlich Kleingeräte mit großen Aufbauten kombinieren. Da werden z.B. Schaumstoffsteine auf den Kopf gelegt und so über die Hindernisse transportiert, oder die Kinder werfen einen kleinen Ball auf die große Matte und versuchen dann, genauso weit vom Kasten hinterher zu springen. Wie man hier schon erahnen kann, ich könnte noch viel mehr berichten, doch das würde leider den Rahmen sprengen.

Wichtig ist es mir nur noch mal zu sagen, dass es mir immer sehr viel Spaß gemacht hat, mit den Kleinen etwas Neues zu entdecken und auszuprobieren, aber auch zu sehen, wie die Kinder sich entwickeln, Ängste überwinden, sicherer werden und wie ein Kind vom anderen lernt. Vielen Dank für eure rege Teilnahme, für's tatkräftige Anpacken beim Auf- und Abbauen (besonders an die lieben Väter, die schon mal sagten: "Lass man, das mach ich!") und für viele schöne, lebendige Turnstunden mit euch.

Ich habe die Gruppe am 10. Oktober an Tanja Haack übergeben, und wenn ich auch ein kleines bißchen wehmütig bin, so habe ich doch das gute Gefühl, dass Tanja ihre Sache sehr gut machen wird. Sie hat selbst zwei Söhne im Alter von fast 2 und 3 Jahren und macht den Eindruck, als ob sie mit sehr viel Engagement und Elan die Leitung der Eltern-Kind-Gruppe übernehmen wird. Ich wünsche ihr für ihre neue Tätigkeit als Übungsleiterin ganz viel Spaß und Freude



mit den Kindern und tatkräftige Unterstützung von den Eltern, besonders wenn jetzt wieder die kalte Jahreszeit kommt und sich

erfahrungsgemäß die Halle wieder sehr füllen wird.

*In diesem Sinne, macht's gut,
Eure Petra Bohlmann*

Neue Übungsleiterin mit neuem Angebot

Tanzen



Partytänze

Ansprechperson: Iris Osterkamp
Telefon (0 42 33) 14 53

Seit Anfang September gibt es jeweils Freitags, ab 15:00 Uhr in der Schulsporthalle ein neues Angebot der Tanzsparte.

Unter dem Motto "Partytänze für Kids ab der 5. Klasse" bietet unsere neue Übungsleiterin Iris Osterkamp die Möglichkeit, in jungen Jahren an das Tanzen herangeführt zu werden.

Interessierte sind herzlich zu einem Schnuppertraining eingeladen.

Papierwerkstatt



POHL



"Der kleine Geschenkladen" in Blender. Schöne Geschenke für besondere Menschen! Ausgefällene Karten, Gefilztes, Geschenkpapier, Tinten, Geschenkartikel... Und ab November frisch von der Buchmesse die neuen Weihnachtsartikel! Also, einfach mal reinschauen, ich freue mich auf Ihren Besuch!

Papierwerkstatt Pohl, Tatjana Pohl, Meierkamp 12, 27337 Blender

Telefon: 04233/ 942941, Email: pohlunco@t-online.de

Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

TSV - Altpapier:
18./19. Nov. 2005
Annahme:
Fr. 16-18 Uhr & Sa. 9-12 Uhr

Redaktionsschluß
für die nächste Ausgabe:
5. Januar 2006

Aktuelle Informationen
zum **TSV-Arbeitsdienst**
unter www.tsv-blender.de

Ein erlebnisreicher Sommer

Turnen



Gymnastik I

Ansprechperson:
Liselotte Wortmann
Telefon (0 42 33) 594

Im Frühsommer fuhren wir mit dem Wrede-Bus zum Spargelessen nach Otersen. Es waren ca. 35 Senioren dabei. Nachdem wir uns gestärkt hatten, ging es weiter nach Hodenhagen zum Safari-park. Wir stiegen in einen Zebra-Bus um und fuhren durch den großen Park. Nachdem wir gut eine Stunde durch den Park gefahren waren, konnte sich jeder noch die Gartenanlagen ansehen, mit der Safari-bahn fahren oder sich im Gartenkaffee von der Sonne verwöhnen lassen. Um 15.00 Uhr war Kaffee-trinken für alle angesagt. Gegen Abend fuhren wir dann wieder nach Hause. Es war ein erlebnis-reicher Tag.

Die Wandergruppe wandert noch regelmäßig im Waldgebiet von Bruchhausen-Vilsen. Am letzten Wandertag haben wir gemütlich in der Klostermühle gegessen und eine bayerische Brotzeit genossen. Die Wanderer gehen ca. 1-1,5 Stunden durch das Gebiet. Wir tei-

len uns in zwei Gruppen auf - eine geht flott durch das Gebiet, die anderen, die nicht so gut zu Fuß sind, gehen langsamer auf bequemen Wegen.

Trotzdem wird auch weiterhin fleißig in der Halle geturnt, mit Bällen geworfen, geprellt oder im Kreis von einem zum nächsten weitergeworfen. Wir schwingen mit Tüchern oder balancieren auf Handtüchern. Am Ende der Montagsstunde wird eine Geschichte vorgelesen, sodass wir entspannt nach Hause fahren können.

Die Stuhlgruppe erfreut sich weiterhin großer Beliebtheit. Jeden Mittwoch treffen sich die Damen (70 - 92 Jahre) in der Halle. Um die Muskeln zu erwärmen, gehen wir einige Runden im Kreis, dann werden Arme, Beine, Kopf und auch die Füße auf dem Stuhl bewegt, gedehnt und gestreckt. Auch an der Wand wird der Rücken mit dem Igel- oder Noppenball massiert. Es macht allen immer viel Spaß.

Die Wasserratten treffen sich jeden Donnerstag um 13.00 Uhr an der Kirche und fahren von dort ins Verwell, um dort ihre Wassergymnastik zu machen. Wir arbeiten mit Poolnudeln, Schaumstoffbrettern, Hanteln, Stöcken oder Bällen im Wasser. Nach ca. 30-45 Minuten Arbeit kann sich jeder noch entspannen, auf der Sprudelbank liegen, im Laufkanal laufen oder schwimmen.

*Ich wünsche allen einen
schönen Herbst!*

Liselotte Wortmann

Gymnastik am Montag von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr

Turnen



Gymnastik II

Ansprechperson: Gertrud Bieber
Telefon (0 42 31) 7 39 96

Meist "laufen wir in Massen auf" - jeden Montag zur Gymnastik, sodass es eigentlich keinen Anlass zu Werbefeldzügen gibt. Trotzdem freuen wir uns natürlich über jede und jeden (auch Paare), die oder der noch zu uns stößt.

Hauptsächlich - oder sollte ich sagen hauptberuflich - treffen wir uns zur Gymnastik.

Eine Fahrradtour vor den Sommerferien nach Schwarme ist jedoch schon Tradition geworden. Natürlich darf ein längerer Aufenthalt in der dortigen Eisdielen nicht feh-

len: jeder vor einem anderen exotischen Eisbecher mit ebensolchem exotischen Namen (manche sogar mit echten Rosen garniert !!!). Sind die köstlichen eiskalten Spezialitäten verzehrt, beginnen die ersten zu frösteln und die Jacken zu holen. Zeit für die Rückfahrt nach Blender!

Zur Zeit geht es in gemäßigteren Zahlen weiter. Es ist noch hell und der Garten lockt mit Arbeit. Ich denke jedoch, dass wir nach den Herbstferien wieder - wie gewohnt

- die Halle füllen. Am letzten Montag vor Weihnachten setzen wir uns zu einem gemütlichen Abend zusammen, jeder bringt etwas zu essen und zu trinken mit. Wir singen, hören Geschichten und Gedichte (auch plattdeutsch) und lassen so das Jahr ausklingen.

In diesem Sinn grüße ich alle herzlich und denke besonders an die, denen es zur Zeit gesundheitlich nicht so gut geht.

Immer noch Euer alter Bieber

Olaf Witten kämpft sich zum "Doppelerfolg"

Tennis



Erwachsene

Ansprechperson: Burkhard Winkel
Telefon (0 42 33) 619

Bei herrlichem Sommerwetter wurden im September die Einzel- und Doppelvereinsmeister des TSV Blender ermittelt. Die anwesenden Zuschauer konnten bei Kaffee und Kuchen nicht nur das schöne Wetter genießen, sondern auch sehr spannende und dramatische Spiele erleben.

Bei den Herren standen sich wie im Vorjahr Olaf Witten und Nils Cordes gegenüber. Dieses Jahr mit dem besseren Ende für Olaf Witten. Nachdem er zu Beginn des Spiels viele Fehler machte gelang es ihm trotzdem, nach langem und kraftraubendem Match mit 2:6 / 7:6 / 7:5 zu gewinnen.

Auch die Damen bestritten ihr Einzel über drei spannende Sätze. Hier hatte die Vorjahressiegerin Gabi Gerber gegen Svenja Heine-mann den längeren Atem. Sie

gewann mit 7:5 / 1:6 / 6:4 und konnte so noch einmal die Jugend in die Schranken weisen.

Bei dem Herrendoppel kam es ebenfalls zu einer Neuauflage aus dem letzten Jahr. Hier gewannen Olaf Witten / Karsten Blume verdient gegen Nils Cordes / Torsten Zech mit 6:2 / 6:2.

Bei den Damen dominierten Helga Remmin / Eti Richter gegen Vera Wolters / Sabine Meyer-Braatz nach tollem Spiel mit 6:3 / 6:7 / 6:3.

Anschließend erfolgte die feierliche Übergabe der Pokale und Medaillen für die Sieger und Zweitplatzierten. Der Abend endete mit einem gemeinsamen Essen und gemütlichem Beisammensein.

Lahwischencup 2005

Schon am 20. August wurden die Sieger des diesjährigen Lahwischencups ermittelt. Hierbei spielten die gemischten Paare jeweils ein Damen- und Herreneinzel und ein Mixed- Doppel. Im Endspiel standen sich die Paarungen Daniela Cordes / Olaf Witten und Vera Wolters / Bernd Wolters gegenüber. Da Vera Wolters und Olaf Witten ihre Einzel gewannen, musste das gemischte Doppel die Entscheidung bringen. Hier siegten nach langem Kampf Vera & Bernd Wolters mit 6:4 / 5:7 / 7:5.

Auf dem mittleren Fahrstreifen bleiben, Geschwindigkeit verringern und die PKW nicht überholen.

Antwort für "Kleine Fahrschule mit Harry"

Sparten:



Hermann Bischof
(04233) 9 42 348



Eric Munschke
(04233) 17 86



Ena Rippe
(04233) 324



Burkhard Winkel
(04233) 619



Karsten Blume
(04233) 1625



Liselotte Wortmann
(04233) 549

www.tsv-blender.de

Jugend-Vereinsmeisterschaften in Blender

Tennis



Jugend

schein ausgetragen. Auf der Tennisanlage am Lahwischenweg war mit 30 Teilnehmern und vielen Zuschauern richtig was los. An zwei Tagen haben die Kids auf allen 3 Plätzen mit großem Einsatz um Punkt, Spiel, Satz und Sieg gekämpft. Für den Nachwuchs gab es sportliche Spiele mit und ohne Ball.

Zum Anschluss konnten die Sieger und Platzierten aus den Händen von Trainer Klaus Heinemann und Jugendwart Claus Stechow Pokale, Medaillen und Urkunden entgegennehmen.

Anschließend gab es ein gemeinsames Pizzaessen mit viel Spaß und Vorfreude auf die nächste Saison. Eine wirklich gelungene Wochenendveranstaltung.



Ansprechperson: Burkhard Winkel
Telefon (0 42 33) 619

Ebenfalls Glück mit dem Wetter hatten unsere jüngeren Tennisspieler. Auch hier wurde die Clubmeisterschaft bei strahlendem Sonnen-



Die erste Wahl für mein Auto.

Die meisten Niedersachsen fahren besser mit der VGH.

fair versichert
VGH

Jetzt zur VGH wechseln! Und günstige Beiträge sichern!



Versicherungsbüro Thomas Röpke

Blender Hauptstraße 14
27337 Blender
Tel. 0 42 33/9 40 05
Fax 0 42 33/16 78
Thomas.Roepke@vgh.de

Finanzgruppe
Sparkasse
VGH
LBS
DekaBank

Holen Sie sich den Sommer!

Die neuen Sommerkataloge sind da!

Richtig sparen mit attraktiven Frühbucherermäßigungen und super günstigen Kinderfestpreisen!

sowie Kataloge aller anderen Veranstalter

Reisebüro Blender

Blender Hauptstrasse 16
27337 Blender

Tel.: 04233-1771

Wir freuen uns auf Sie!

TSV - Altpapier:
18./19. Nov. 2005
Annahme:
Fr. 16-18 Uhr & Sa. 9-12 Uhr

Redaktionsschluß
für die nächste Ausgabe:
5. Januar 2006

Aktuelle Informationen
zum **TSV-Arbeitsdienst**
unter www.tsv-blender.de

Bericht von den Erwachsenen

Tischtennis



Erwachsene

Ansprechperson: Karsten Blume
Telefon (0 42 33) 16 25

Mit Beginn des Septembers sind alle drei Herrenmannschaften in die neue Saison gestartet. Dabei spielt die 1. Herren nunmehr, nach ihrer Meisterschaft in der letzten Saison, in der Bezirksliga VER/OHZ/HB, die 2. Herren spielt weiterhin in der 2. Bezirksklasse und

die 3. Herren in der 1. Kreisklasse. Die erste Herren hatte bisher zwei Punktspiele von denen jeweils eins gewonnen und verloren wurde. Schon vor dem ersten Spiel in Uesen hatten wir dabei mit Verletzungspech zu kämpfen, da sich Tobias Ranke einen Splitterbruch im rechten Handgelenk zugezogen hat. Von dieser Seite noch mal gute Besserung und wir hoffen, dass er in der Hinrunde noch mal zum Schläger greifen kann. Da gegen Uesen auch unser Neuzugang Karsten Hansen erkrankt war, haben wir dann Tobias aufgestellt (er hat seine Spiele kampfflos abgegeben), aber auch dieses konnte die verdiente 9:4-Niederlage nicht verhindern. Besser lief es dann gegen Hutbergen wo wir durch eine geschlossene Mannschaftsleistung (Tobias Ranke wurde durch Michael Sandmann vertreten), einen doch verdienten 9:6-Sieg einfahren konn-

ten. Dieser Sieg gibt natürlich Aufschwung für die nächsten Spiele.

Die 2. Herren hat bisher erst ein Spiel absolviert. Dieses konnte, ebenfalls durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, beim Aufsteiger aus Ottersberg mit 9:6 gewonnen werden. Für diese Mannschaft haben wir auch zur Rückrunde den ersten Neuzugang, Christopher Uhlig aus Dauelsen wird sich unserem Verein anschließen und die 2. Herren verstärken.

Die 3. Herren hat es in diesem Jahr wie erwartet schwer, da drei

Spieler dieser Mannschaft den Verein verlassen haben. Dieses haben wir mit Jugendlichen kompensiert. Doch diesen Spielern fehlt natürlich noch ein wenig die Erfahrung, aber auch die wird mit der Zeit kommen. Zwar konnte die Mannschaft in den bisherigen Punktspielen überzeugen, aber leider sprang dabei noch kein Punktgewinn heraus.

Wie es bei den einzelnen Mannschaften weitergeht, werden die nächsten Punktspiele zeigen, aber aufgrund der guten Trainingsbeteiligung bin ich optimistisch das alle Mannschaften ihre selbst gesteckten Ziele erreichen können.

Bericht von den Vereinsmeisterschaften Erwachsene

Am 02. Oktober fanden wieder die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Erwachsenen statt. Gespielt wurde dabei ein Modus, indem die Spieler der unterklassigen Mannschaften gegenüber den Spielern aus höherklassigen Mannschaften eine Punktvorgabe erhielten. Dadurch gab es sehr viele spannende Spiele und auch einige Überraschungen. So konnte Volker Lück seine Vorgabe nutzen um Dennis Heinemann und Karsten Hansen in der Gruppe zu bezwingen. Ebenso überraschend aber auch sehr erfreulich war, dass die Jugendspieler Stefan Logies (gewann gegen Martin Sandmann) und Mario Seekamp (gewann gegen Karsten Blume) ihre Spiele siegreich gestalten konnten. Die 20 Starter wurden in vier Gruppen zugelost und nach vielen Spielen und spannenden Viertelfinals standen sich Im Halbfinale Volker Lück und Karsten Hansen sowie Dennis Heinemann und Christian Rodwald gegenüber. Dabei konnten sich Karsten mit 3:0 und Dennis mit 3:1 Sätzen durchsetzen. Vereinsmeister wurde dann in einem gutklassigen Endspiel

Dennis der sich mit 3:2 Sätzen durchsetzen konnte. Die Trostrunde gewann Uwe Rodwald mit 3:2 Sätzen gegen Nils Wieseloh. Für die Doppel wurde das Feld mit 6 unserer talentiertesten Schüler aufgestockt, sodass 13 Doppel gebildet wurden. Dabei wurden die Paarungen zugelost und ermittelten so in zwei Gruppen die Halbfinalisten. Das erste Halbfinale gewannen Moritz Jungblut und Karsten Hansen gegen Mario Seekamp und Ralf Wolters mit 3:0 Sätzen. Mit dem selben Ergebnis waren im zweiten Halbfinale Eike-Christian Mügge und Volker Lück gegen Vincent Schult und Karsten Blume erfolgreich. Im Endspiel siegten dann Moritz und Karsten mit 3:1 Sätzen und wurden somit Vereinsmeister. Abgerundet wurde der lange Tag dann mit der Siegerehrung und dem abschließenden gemütlichen Beisammensein bei Bischoff. Meinen Dank noch mal an Conny Holste und Christian Rodwald für die tolle Organisation und an all die, die für Kuchen, Salate, Getränke usw. gesorgt haben.

Karsten Blume

AUTOHAUS
GRÜNHAGEN

„Autos wollen...“



günstig finanziert werden!

Unser Finanzierungs-Angebot:

Golf Plus 75 PS mit Klimaanlage und Radio:
Fahrzeugpreis 17.490,- €
Anzahlung 5.500,- € (z. B. ihr Gebrauchter)
36 Monate
Restrate 9.225,12 €

Zinssatz

0,0%
ab monatl. Rate 79,- €
(bei 12.500 km pro Jahr)

Ein Angebot der
Volkswagen Bank GmbH

 **BRUCHHAUSEN-VILSEN**
Am Scheunenacker 23
Tel. 0 42 52 / 10 48
www.gruenhagen-im-internet.de

 **HOYA** · Auf dem Kuhlkamp 3
Tel. 0 42 51 / 67 27 40
www.autohaus-gruenhagen.de 



Bernd Feldt
1. Vorsitzende
(04233) 94 100



Steffen Hesse
2. Vorsitzende
(04233) 94 20 19



Gerd Müller
Schriftführer
(04233) 93 00 12

Unfallmeldungen bitte derzeit an den Vorsitzenden o. Pressewart

(z. Zt. vakant)
Sport- & Sozialwart



Regina Wahlers
1. Kassenswartin
(04233) 95 151



Cornelia Holze
2. Kassenswartin
(04233) 98 21 38



Herfried Lange
Spartenobmann
(04233) 13 72



T. Schmidt-Bohmann
Pressewart
(04233) 94 29 35

Blender Jungs dominieren bei den Kreismeisterschaften: 5 von 6 möglichen Titeln errungen !!!



Ansprechperson:
Martin Sandmann
Telefon (0 42 33) 13 22

Noch erfolgreicher als im letzten Jahr verliefen für uns die Jugendkreismeisterschaften 2005, die in Etelsen und erstmalig auch in Blender ausgetragen wurden. So wurden insgesamt 5 erste Plätze, 3 zweite Plätze und 2 dritte Plätze erreicht. Außerdem stellten wir mit 25 Meldungen auch noch das größte Teilnehmerfeld.

Bei den B-Schülern (bis 12 Jahre) gewann Jonathan Feldt souverän den Einzeltitel. Im ganzen Turnier musste er lediglich einen Satz im Finale gegen Peter Henk aus Etelsen abgeben. Den 3. Platz erreichte wie schon im Vorjahr Vincent Schult, der sich im Halbfinale in 3 Sätzen Jonathan geschlagen geben musste. Vincent Niebuhr und Marius Lück wurden fünfter. Konstantin Kindt brauchte bei den B-Schülern nicht mitspielen, da er vom Bezirk schon für die Bezirksmeisterschaft vornominiert ist. Das Doppeltournament dominierten ebenfalls unsere Jungs. In Finale standen sich Jonathan Feldt/ Vincent Schult und Vincent Niebuhr/Marius Lück gegenüber. Hier gewannen Jonathan und Vincent Schult in 4 Sätzen.

Bei den Jungen (bis 17 Jahre) erreichten 6 unserer Teilnehmer die Hauptrunde der besten 26 Spieler. Doch leider schafften es nur Stefan Logies, Mario Seekamp und Dennis Heinemann ins Achtelfinale. Hier mussten sich dann alle geschlagen geben. Zur Überraschung aller auch Dennis, der einen nicht so guten Tag erwischte und gegen einen sehr gut spielenden Rüdiger Sachs aus Oyten mit 1:3 Sätzen unterlag. An dieser Stelle übrigens noch mal ein Sonderlob an Dennis für sein vorbildliches Verhalten nach dieser



Niederlage - so fair sollten alle Sportler ihren Gegener nach Siegen gratulieren. Kreismeister wurde übrigens Tobias Hesse aus Barme, der im Finale Christopher Uhlig aus Dauelsen schlug. Christopher wechselt zur Rückrunde nach Blender und wird unsere zweite Herren verstärken. Besser lief es dann wieder im Doppel, wo Dennis mit dem erst elfjährigen Konstantin Kindt völlig überraschend Kreismeister wurde. Auf dem Weg dorthin wurde im Viertelfinale das Favoritendoppel Hesse/Kiefel aus Barme mit 3:1 Sätzen bezwungen und im Finale wurden Wocsko/Joost (Jungen-Bezirksliga) aus Emtinghausen ebenfalls mit 3:1 Sätzen besiegt. Ebenfalls erfreulich für uns war der 5. Platz von Sebastian Lück und Kim Wahlers.

In der A-Schüler-Konkurrenz (bis 14 Jahre), die erstmalig in Blender stattfand, nutzten unsere Jungs ihren Heimvorteil. 6 von unseren 9 gestarteten Spielern erreichten die Hauptrunde der besten 18. Sehr erfreulich war dann, dass es im ersten Halbfinale zu einem Vereinsduell kam. Hier standen sich Jonathan Feldt und Lennart Kindt gegenüber. Jonathan gewann klar mit 3:0. Somit blieb Lennart, der diese Saison bis dato erst 4 Trainingseinheiten hatte, ein sehr guter 3. Platz. Im zweiten Halbfinale standen sich Konstantin Kindt und Marcel Schlüterbusch aus Uphusen gegenüber, welches Konny mit 3:1 Sätzen gewinnen konnte, so dass es somit zu einem weiteren Vereinsduell zwischen Konstantin und Jonathan kam. Dieses gewann Jonathan in drei sehr knappen Sätzen (11:9, 13:11, 11:9) und holte sich damit seinen zweiten Einzeltitel an diesem

Wochenende. Konstantin freute sich unterdessen über seinen 2. Platz. Im Doppelwettbewerb konnten wir uns im Finale auf das nächste Vereinsduell des Tages freuen. Hier spielten Vincent Niebuhr und Lennart Kindt gegen Jonathan Feldt und Konstantin Kindt. Den Sieg sicherten sich das eingespielte Doppel Konstantin und Jona-

than mit 3:1 Sätzen. Alles in allem ein anstrengendes, erfolgreiches und vor allem tolles Wochenende. Vielen Dank noch mal für die Organisation an Tim Trübenbach und Stefan Hübner und für den herrlichen Verkaufsstand an Familie Puvogel. Der größte Dank gebührt aber allen Jugendlichen die von uns an diesen Veranstaltungen teilgenommen haben, ihr wart wirklich Klasse !!!

Über die Punktspiele der Jungen gibt es noch nicht sehr viel zu berichten. Lediglich die 1. Jungemannschaft hatte ihre Premiere in der Bezirksklasse. Nach einem sehr nervösen ersten Punktspiel und eine damit verbundenen 8:4 Niederlage in Leinetal konnte das zweite Punktspiel sehr klar mit 8:0 gegen Oyten gewonnen werden. Die zweite Jungen konnte ihr erstes Punktspiel in der Kreisliga mit 7:2 gegen Oyten II gewinnen. Alle anderen Mannschaften fangen erst im Oktober mit ihren Spielen an. Mehr dazu in der nächsten Ausgabe.

Martin Sandmann



PC- u. Netzwerktechnik
Planung · Installation · Support

Mit hochwertigen Dienstleistungen stellen wir den erfolgreichen Einsatz Ihrer IT - Umgebung sicher. Wir beraten Sie in allen Fragen rund um Ihre Informations- und Kommunikationsprozesse und bieten Ihnen Lösungen sowie Dienstleistungen an, die exakt auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt sind.

- PC & Netzwerktechnik
- Kommunikationslösungen
- Sicherheitslösungen

**Konzentrieren Sie sich ruhig auf Ihr Kerngeschäft
wir kümmern uns um Ihre IT.**

ITN - Systemtechnik GmbH
Hinter den Heidgruben 1
27337 Blender
Telefon: 04233 217648 Fax: 04233 217652
itn-info@itn-systemtechnik.de

Ernte- und Mühlenverein Blender

Rückblick auf 2005 - Jahreshauptversammlung am 2. Dezember

Der Ernte- und Mühlenverein der Gemeinde Blender blickt am 2. Dezember 2005 auf ein Jahr voller verschiedener Aktivitäten zurück. Dann wird im Gasthaus "Zum Blender Esch" um 20.00 Uhr die diesjährige Jahreshauptversammlung stattfinden.

Angefangen mit dem Osterfeuer, das in diesem Jahr erstmals an der alten Dorfstrasse sehr erfolgreich durchgeführt wurde über Mühltage, Spanferkelessen, Erntefest und Tag des offenen Denkmals sind die Aktivitäten sicherlich noch allen in Erinnerung.

Die zahlreichen standesamtlichen Trauungen in der Blender Mühle bildeten besonders für den Mühlenbeauftragten, Heinz Röwer Highlights des Jahres. Sehr gut kamen die unter besonderem Ambiente vom Standesbeamten der SG Thedinghausen, Herrn Knipping durchgeführten Vermählungen an. Wer in Erwägung zieht, sich nächstes Jahr trauen zu lassen, sollte mit Heinz Röwer sprechen und die Blender Mühle als Trauzimmer nutzen.

Viel Arbeitszeit wurde investiert, denn im Innenraum der Mühle wurden die Wände noch mal "rausgeputzt", im Außenbereich wurde unter der Galerie eine Blechkonstruktion angebracht, die verhindern soll, das Regenwasser am Mühlenkörper herabläuft. Für eine Scheune an der Blender Mühle wurden unter Regie von Andreas Meyer Tore gefertigt und eingebaut, die sich sehr schön dem Gesamtbild anpassen. Hierfür möchten wir uns besonders bedanken.

Das Erntefest wurde wieder mit aktiver Beteiligung der Jugend gefeiert. Bereits einige Tage vor dem Fest war die Jugend mit Antje Damm und Thomas Kruse aktiv, um Kranz und Wagen zu schmücken. Es hat wohl allen viel Spaß gemacht, denn auch im nächsten Jahr wollen sie wieder mitmachen. Julia Soller und Kim Wahlers bildeten ein überzeugendes Erntepaar und besicherten dem Verein ein zufrieden stellendes Erntefest bei sehr schönem Wetter.

Auflösung des Gewinnspiels im Gemeindespiegel August 2005

Erkennen Sie vier von acht Fotos??? War die Gewinnspielfrage im letzten Gemeindespiegel Ausgabe 24/2005. Fast vierzig richtige Einsendungen kamen in die Auslosung. Hier die Auflösung:

Bild Nr. 1: Manfred Huth, Verdener Weg 32, Blender

Bild Nr. 2: Helmut Dettmer, An der Brake 13, Amedorf

Bild Nr. 3: Alma Tank, Mühlenwiese 1, Varste

Bild Nr. 4: Heiner Linke, Mühlenberg 1, Blender

Bild Nr. 5: Otto Tremöhlen, Varster Dorfstraße 3, Varste

Bild Nr. 6: RA Bernd Feldt, Blender Hauptstr. 30, Blender

Bild Nr. 7: Kindergarten, Mühlenberg 18, Blender

Bild Nr. 8: Heino u. Heidemarie Warmbrunn, Alte Dorfstr. 8, Blender

Gewonnen haben: Der 1. Preis, ein Handy ging an Jannis Jäger. Den 2. Preis gewann Amina Meyer und erhielt einen Toaster. Über einen

Discman (3.Preis) freute sich Mareke Coors. Stella Weber erhielt als 4. Preis eine Reisetasche. Sarah Wigger's Gewinn (5.Preis) war eine Uhr. Diese Preise wurden alle von der Volksbank Blender, Ralf

Radeke gestiftet. Martin Thöle und Heinfried Thöle von der Selbstständigengemeinschaft Blender e.V. übergaben die Preise, gratulierten den Gewinnern und bedankten sich für die rege Teilnahme.



Neue Fenster. Neues Parkett. Schnell. Sauber. Ohne Stress.

Freese
Tischlerei
Holtz
Fritz
Frag Fritz!
Tel.: 04233-273



Weil Sie bei uns besser und vielfältiger beraten sind. Ob Innentüren, Möbel, Bodenbeläge. Erfüllen Sie sich mit uns Ihre Wohn(t)räume!

Selbermachen ist riskant und kann teuer werden. Wir sind Fachleute. Renovieren, sanieren, möbeln und bauen. Pünktlich, zuverlässig, preiswert. Zu Ihrem Vorteil.

Frag den Tischler. Frag Fritz!

Tischlerei Fritz Freese - Heidweg 5 - 27337 Blender Tel. 04233 273 Fax 04233 8126

"Der Herbst- der Herbst, der Herbst ist da. Er bringt uns Obst, hei hussa-sa. Nüsse auf den Teller, Kartoffeln in den Keller"

Im Rahmen unseres Gruppenthemas "Herbstzeit-Erntezeit", zogen wir mit Eimern, Spaten, Grabeförke und noch leeren Jutesäcken aufs Kartoffelfeld. Landwirt Helmut Meier aus Holtum Marsch hatte schon angefangen mit seinem Kartoffelroder die Vielen Kartoffeln aus der Erde zu holen. Er zeigte uns wie seine Maschine funktioniert. Und ihm die Arbeit auf dem Feld erleichtert. Doch eine Maschine kann nicht alle Kartoffeln auflesen, die kleinen Kartoffeln fallen. Durch das grobe Sieb oder vom Förderband und es passiert auch das sich einige dicke Kartoffeln am "Greifer vorbeimogeln". Nun kommen wir zum Einsatz; diese liegendebleibenden Kartoffeln haben wir aufgesammelt. Jeder soviel er nur tragen konnte. Es war schon erstaunlich zu beobachten, wie viel Elan und Kraft die Kinder entwickelten

um ihren kleinen Kartoffelsack (2,5 kg) zu füllen und als "Beute" mit nach Hause zu nehmen.

Für die Gruppe sammelten wir drei große Jutesäcke voller leckerer Erdäpfel, die wir in den folgenden Tagen im Kindergarten in leckere Pellkartoffeln mit Quark, Kartoffelsalat, Kartoffelsuppe, Pommes u.v.m. "verzauberten". Mit einem Teil unserer Kartoffeln. Machten wir eine Kartoffel-Tausch-Aktion, d.h. wir tauschten genauso viele Kartoffeln gegen Obst und Gemüse. Dabei achteten die Kinder auf die Waage, denn jede Kartoffel war wie eine kleine Kostbarkeit die mühevoll geerntet wurde.

An dieser Stelle nochmals vielen Dank an den Landwirt Helmut Meier und seine Frau, die uns diese Aktion ermöglichen haben und an alle Eltern für ihre Unterstützung.

*Die Igelgruppe des Kindergarten
Blender*



Der Seniorenkreis lädt ein

Liebe Seniorinnen und Senioren, der Seniorenkreis Blender setzt sich in der Gemeinde Blender und in den Ortsteilen für die Mitwirkung der älteren Bürgerinnen und Bürger am Leben der Gemeinschaft ein. Das geschieht in der Weise, dass der Seniorenkreis monatlich einmal eine Kaffeetafel mit einem Unterhaltungsprogramm (z.B. Musikgruppen, Chöre Moderatoren) im Gasthaus "Zum Blender Esch" und in den Sommermonaten nach auswärts preisgünstige Kaffeefahrten und Ganztagsfahrten mit dem Bus anbietet. Die Seniorinnen und Senioren werden zu den Veranstaltungen aus den Ortsteilen kostenlos mit dem Bus abgeholt und wieder in die Heimatorte zurückgebracht. Die noch hohe Besucherzahl des Seniorenkreises Blender liegt beim Vergleich mit anderen Seniorenkreisen im Verdener Kreisgebiet erfreulicherweise im oberen Bereich. Das kann sich aber in den

kommenden Jahren ändern; und das wäre schade. Alles in allem vermisse ich die "Nachrücker" im Rentenalter. Im Raum Blender gibt es noch eine Vielzahl von rüstigen Bürgerinnen und Bürgern im Rentenalter, die ich hiermit zu den Veranstaltungen einlade. Sofern sie nicht jede Veranstaltung besuchen möchten, können sie auch an Einzelveranstaltungen (z.B. Theater, Fahrten) teilnehmen. Wenn notwendig, können Behinderte auch eine Begleitperson mitbringen. Ab dem 60. Lebensjahr heiße ich euch herzlich willkommen.

Der schon fertige Veranstaltungskalender 2006 bietet wieder eine Reihe von Abwechslung für Unsere älteren Bürgerinnen und Bürger. Die nächsten Termine stehen in dieser Ausgabe im Veranstaltungskalender.

*Euer Heinz Behrmann
Vorsitzender des Seniorenkreises
Blender*



KFZ-Meisterbetrieb • Spezialisierung auf Ford

EU-Importe

10 Jahre Erfahrung
Finanzierung / Leasing

Neuwagen zu unglaublichen Preisen
Wunschbestellungen / weitere Marken sind möglich!

Rufen Sie uns an:
0 42 33 / 3 42

- Vertrauen Sie auf unsere über 10-jährige Erfahrung als EU-Importeur aller Marken
- Neuwagenwunschbestellung möglich
- Finanzierung / Leasing über CC-Bank möglich
- Höchstpreise bei Inzahlungnahme



- Kfz.-Meisterbetrieb
- Wartung u. Reparatur aller Fabrikate, speziell Ford
- Unfallreparatur
- Leihwagen
- TÜV: Dienstag und Donnerstag
- Abgasuntersuchung
- Klimaanlagen-service
- Elektrische Achsvermessung
- Reifenservice
- Kfz.-Diagnose-Servicebetrieb

z.B.: Ford Focus Turnier
Neuwagen (keine Tageszulassung) nur € **14.800,-**

Inh. Jörg Beermann • Wulmstorfer Str. 31 • Morsum
(Nähe Verden, ca. 10 km in Richtung Thedinghausen)

Diverse Jahreswagen!	
Ford Focus, neu, 5Tg., Klima, uvm.	ab € 13.900,-
Ford Focus Turnier, Klima, uvm.	ab € 12.500,-
Ford Focus C-Max Trend, Klima, uvm.	ab € 14.500,-
VW Polo, 5Tg., Klima, uvm.	€ 8.900,-
Neuwagen	
VW Golf V 1.4 Trendline, Klima, uvm.	ab € 15.490,-
...sowie mehrere	
Opel Movano Kastenwagen, neues Modell, 1,3 H2, EZ 12/03, 5-Gang, 84 kW, Klima, ZV, eFH, ABS etc.	ab € 16.400,-

weitere NEU / JAHRES / Gebrauchtwagen am Lager

ALTHAUSEN
autohaus

Zum Blender Esch

Blender-Laake, Telefon 0 42 33 - 294 · Fax 17 37



Von November bis Weihnachten

Frischer Gänsebraten aus eigener Züchtung

Dazu reichen wir:

Apfelrotkohl
Rosenkohl
zweierlei Saucen
Nockis (Kartoffelklöße)
und Salzkartoffeln

Dessert

ab 2 Personen á Pers. **14,50 €**

Vorbestellungen mindestens 2 Tage vorher unbedingt erforderlich.

- satt -



Zum Blender Esch



Weihnachts- und Silvesterbuffet

4 Vorspeisen
2 Suppen
5 Hauptgerichte
diverse Salate
zur Auswahl



pro Person **18,50 €**

Kinder von 4 - 12 Jahre **6,00 €**

Endlich mal wieder Grünkohlball

Grünkohl und Pinkel

Kasseler, Bauchspeck,
Räucherenden
Rote Grütze mit Vanilleeis

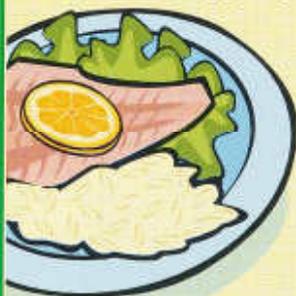
Pauschalpreis á Person **32,00 €**

In der Pauschale enthalten sind ab 18 Uhr
bis 24 Uhr:

Essen, Getränke und Musik (DJ)

Termine: 21.1.06, 4.2.06, 18.2.06, 4.3.06

Es sind Gruppen jeden Tag auf Anfrage
herzlich willkommen.
Der Preis beträgt
ohne Programm und
Getränke pro Person



13,50 €

*Wir wünschen allen
Gästen, Freunden,
Nachbarn und Bekannten
eine besinnlich
Weihnachtszeit,
ein frohes Fest
und alles Gute für
das Neue Jahr.*

*Familie
Röwer
und Team*



WEIHNACHT

11. Dezember * 11 Uhr



Kostenloses Kin
Hobbykünstler aus u
Zahlreiche Leckereien

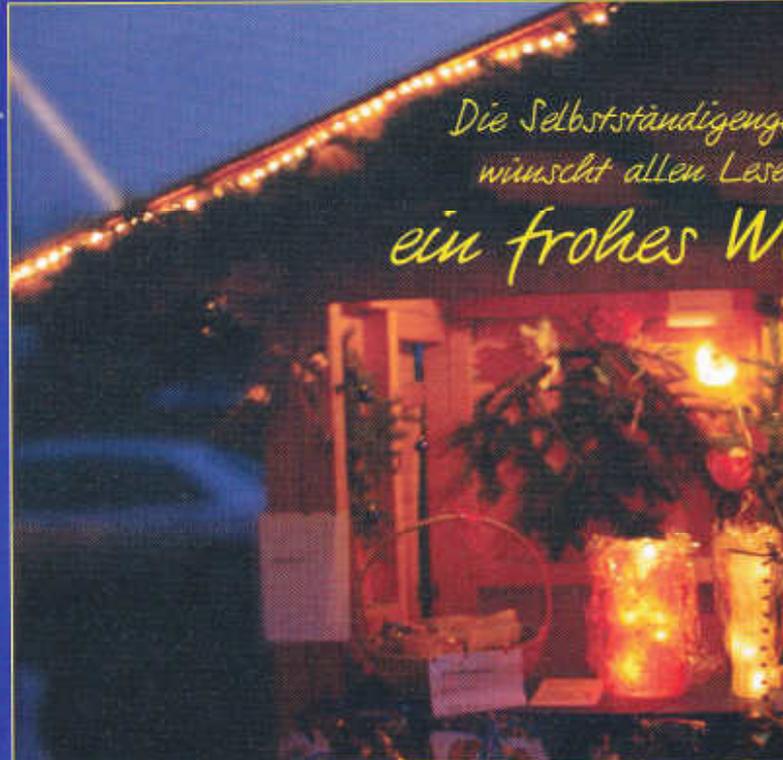
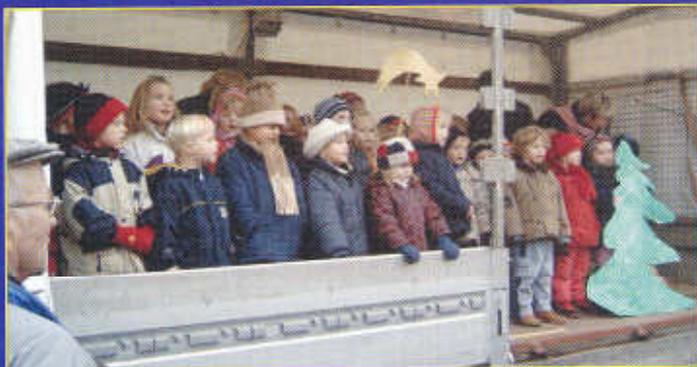
Das Programm:

11:00 Uhr Eröffnung

12:00 Uhr Mittagessen auf dem Weihnachtsmarkt

13:30 Uhr Basteln der Grundschule Blender

14:30 Uhr Lieder und Gedichte vom Kindergarten



TAXI-Ruf Thedinghausen

Bahnhofstraße 21 · 27321 Thedinghausen

e-mail: Taxi.Klaar@gmx.de

www.Taxi-Klaar.de

- Privatfahrten
- Krankenfahrten
- Dialysefahrten
- Busfahrten

H. Klaar



(0 42 04)

3 5 7

WEIHNACHTSMARKT

Blender * Mühle Blender

Kinderkarussell
in unserer Umgebung
für Groß und Klein

- 16:00 Uhr Konzert Posaunenchor
- 17:45 Uhr Jagdhornbläser Allerort
- * 18:00 Uhr Ankunft Weihnachtsmann
- 18:15 Uhr Jagdhornbläser Allerort
- 19:00 Uhr Ausklang des Weihnachtsmarktes



Gemeinschaft Blender
Frauen und Lesern
Weihnachtsfest



Service und Beratung aus Meisterhand

telering

Birkner Informationstechnik

TV • HiFi • Video • Telekommunikation • Sicherheitstechnik • Sat • Kabelfernsehen
Reparaturservice • Beratung • Verkauf

Thomas Birkner, Blender Hauptstraße 16, 27337 Blender

Tel. : 04233 / 942440

Fax.: 04233 / 942441

Internet: <http://www.Birkner-Informationstechnik.de>

email: info@Birkner-Informationstechnik.de

"Zusammenschluss"

Richtungsweisende Veränderungen für die Zukunft der Selbstständigengemeinschaft Blender e.V., mit 49 Mitgliedern, wurden während der Mitgliederversammlung am Donnerstag, den 10. November im Gasthaus "Zum Blender Esch" beschlossen. Hauptthema dieser Veranstaltung war der Zusammenschluss mit den Selbstständigen/Gewerbetreibenden der Gemeinden Morsum und Thedinghausen mit anschließender Abstimmung. Vorher hatte der Vorsitzende Martin Thöle um Vertrauen geworben und sehr viel Aufklärungsarbeit geleistet. Damit alle Zweifel größtenteils ausgeräumt und Fragen beantwortet werden konnten, vergingen zwei Stunden. Ausführlich hatte man sich besonders den Bedenken und Fragen der Anwesenden gewidmet. Vor dieser Zusammenkunft lagen schon zehn Versammlungen mit den anderen drei Gemeinschaften Morsum, Riede und Thedinghausen.

Es gibt auch schon einen Namen sowie Konzept für die Zukunft des neu zu gründenden Vereins, "GDS" e.V. Gemeinschaft der Selbstständigen der Samtgemeinde Thedinghausen, soll die neue Vereinigung dann heißen und zum 1. Januar 2006 in einer Gründungsversammlung aus der Taufe gehoben.

Die Selbstständigen der Gemeinde Blender beschlossen mit großer Mehrheit an Ja-Stimmen die Auflösung der Blender Gemeinschaft, sowie die Zusammenlegung zu einer großen Vereinigung mit 200 Betrieben in der Samtgemeinde. Der Vorstand und die Mitglieder legen auf folgendes großen Wert: Die regionalen Interessen der örtlichen Vereine und Institutionen in der Gemeinde Blender sollen weiterhin gefördert werden. Die Ausrichtung und Weiterentwicklung des Weihnachtsmarktes bleibt nach wie vor in den Händen der Selbstständigen in Blender.



Gemeinschaft der Selbstständigen in der Gemeinde Morsum e.V.



WEG FREI ZUR NEUEN BRILLE

JETZT NOCH EINFACHER ALLES AUS EINER HAND

Von der Augenglasbestimmung bis zur fertigen Brille.
Ohne Termin.
Ohne lange Wartezeit

Qualität aus Meisterhand

Kommen Sie direkt zu uns
**Meike Dreyer und
Ingmar Strahmann**
Augenoptikermeister/in
Kontaktlinsenspezialist/in



DIE OPTIKER

Blankenburger Str. 2 | 27321 Thedinghausen | 0 42 04. 91 44 44

NEUERÖFFNUNG - Einbauküchen

mit **Super-Eröffnungsangeboten**
45% auf frei geplante Einbauküchen

Elektrogeräte von BOSCH, MIELE, CONSTRUCTA

Ihr Küchenplaner:

Röpke & Logies GmbH

Schloßstr. 7-8 • 27305 Bruchh.-Vilsen
Tel. 04252/1081 • Fax 1854

Jetzt auch Küchen

Röpke und Logies erweitern ihr Produktangebot



Günter Weilke beim Beratungsgespräch.

Foto: Wächter

Bruchhausen-Vilsen (aw). Röpke und Logies, die Spezialisten für Treppen, Wintergärten und Fenster haben ihre Produktpalette erweitert. Seit kurzem können im Verkaufsraum in Bruchhausen-Vilsen auch Küchen gekauft werden. Angefangen bei der Beratung, über die Planung bis hin zur Anlieferung und Einbau erhält der Kunde alles aus einer Hand. Fachkompetenz und gute Beratung ermöglichen fast jeden Wunsch des Kunden. Auch bei dem neuen Küchenprogramm wollen die Bruchhauser mit Qualität glänzen.

„Das Preis-Leistungs-Verhältnis muss stimmen“, so die Philosophie. Und das fängt bei der Analyse der Kundenwünsche an und geht weiter mit den Einbaugeräten. Mit Bosch, Miele und Constructa vertrauen sie nur renommierten Markengeräten. Einen guten Ruf haben sie schon bei ihren anderen Produkten erarbeitet. Tischler- und Schlosserarbeiten werden in der eigenen Werkstatt ausgeführt. Dadurch sind Röpke und Logies in der Lage, jederzeit eine qualitative hochwertige Leistung zu garantieren.

TSV Intschede 1.Herren : Endlich auf Bezirksebene



Auch in der 2.Herrenmannschaft hat es einen gravierenden Umbruch gegeben. Mit Henning Penzek wird die Mannschaft nun von einem Spielertrainer geleitet. Am Freitag 20:00 Uhr findet das Training in der Sporthalle Blender statt. Neben den erfahrenen Spielern wie u.a. H.Wigger, T.Müller, H.Bellmer und C.Kastens sollen die vielen jungen Talente F.Rott, T.Marquardt, V.Keller oder Timo Steinke aufgebaut werden. Diese Mannschaft muß sich erst einspielen, deshalb sagt der aktuelle Tabellenstand mit 2:8 Punkten noch nichts aus. Die Damenmannschaft greift wieder an! Nach dem völlig unnötigem Abstieg in die 2.Kreisklasse, geht

es mit unserer Damenmannschaft wieder bergauf. Der Hauptgrund liegt sicher an 2 Neuverpflichtungen. Mit Silvia von Ahnen (früher Bierden,Hastedt) und Heike Stelter (früher Morsum) spielen nun 2 ehemalige Regionalligaspielerinnen mit.

Das kommt dem neuen Trainer Arnd Promies natürlich sehr entgegen, denn der Rückenraum war in der vergangenen Saison nach dem verletzungsbedingtem Ausfall von Melanie Meyer und Heike Penzek das große Problem. Nach nun 5 Spieltagen liegen die Damen mit 10:0 Punkten klar auf Meisterschaftskurs. Training ist am Freitag 20:00 Uhr in Intschede.

Durch die 2 Siege in den Relegationsspielen hat es für die 1.Herrenmannschaft des TSV Intschede endlich zum Aufstieg in den Bezirk geklappt. In der Saison 2005/2006 spielen die Intscheder nun in der neugeschaffenen Kreisoberliga Süd. Das dort ein anderer Wind weht, hat man schon nach den ersten 5 Spieltagen gemerkt. 3:7 Punkte ist die Bilanz. Aber es musste auch gegen die 3 besten Mannschaften gespielt werden. Die Mannschaft hat sich ein wenig verändert. Neuer Trainer ist Tadeusz Dybol aus Verden. Der polnische Ex-Nationalspieler ist in der Handballszene gut bekannt und soll das Team weiterbringen. Den Abgängen Frank Oetting (3.Herren), Henning Penzek (Spielertrainer 2. Herren) und Christian Buß (2.Herren), stehen 4 Neuzugänge gegenüber. Lars Blatt (HSG Aller), Burghard Berg (TV Oytzen2) und Torwart Björn Sonnemann (3.Herren). Ganz Neu im Kader ist jetzt auch Tim Manthe, der 20 jährige spielte vorher in Daverden und will nach einjähriger Pause wieder angreifen. Die Trainingszeiten sind am Montag 21:00 Uhr in Intschede und am Donnerstag 20:00 Uhr in Thedinghausen/Blender. Ein guter Mittelplatz ist das Saisonziel das erreicht werden soll. Neuaufbau der 2. Herrenmannschaft :

Intscheder Volleyballer erfolgreich.

Intscheder Volleyballer und Volleyballerinnen errangen den 4. Platz. Die Intscheder Volleyballer(innen) haben auch dieses Jahr wieder am 3. Oktober am Mixturnier des SV Heideweg in Verden teilgenommen. Das Turnier war mit 16 Mannschaften gut besetzt; neben den aus dem Umland kommenden Mannschaften waren auch einige Weitzereiste aus Havelberg und

Buxtehude dabei. Es wurde in zwei Gruppen gespielt. In der Gruppe A wurde das Team aus Intschede zweiter, 5 Spiele wurden gewonnen, 2 verloren (eines gegen den späteren Turniersieger), ein Spiel ging unentschieden aus. Als Zweiter der Gruppe A spielten die Intscheder dann um den 3. Platz. Hier unterlagen sie kapp dem TSV Borstel.



Jetzt aber los: SEAT

Spar- Vorteile

sichern.

SEAT Altea 1.6 75 kW/102 PS
ab 14.900,00 EURO
- mit 3.775,00 EURO eingebautem
Preisvorteil**!

Der SEAT Altea - einfach
überzeugend durch:

- sein sportliches Design,
- seinen flexiblen Innenraum und
- sein hervorragendes Preis-/Leistungsverhältnis

Und falls Sie eine Alternative zur Barzahlung suchen: Kein Problem. Leasen Sie Ihren neuen SEAT doch einfach. Oder finanzieren Sie ihn schon ab einem effektiven Jahreszins von nur 0,9%*. Auch ohne Anzahlung möglich.

* Ein Angebot der SEAT Bank

** Gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis.

SEAT Altea 1.6, 75 kW/102 PS,
5 Gang:

Kraftstoffverbrauch
innerorts: von 10,4 bis 10,5 l/100 km,
außerorts: von 6,0 bis 6,1 l/100 km,
kombiniert: von 7,6 bis 7,7 l/100 km,
CO₂-Emissionen
kombiniert: von 182 bis 185 g/km

AUTOHAUS
KORTE & MEYER

Auf dem Lintel 18
27299 Langwedel-Daverden
Tel: (0 42 32) 9 30 90
Fax: (0 42 32) 93 90
SeatKorteMeyer@t-online.de
www.SeatKorteMeyer.de



Plattdeutsches Theater auf dem Gerkenhof in Holtum-Marsch

Der Chor Polyhymnia trat schon mit ihrem Liedgut vor großen Publikum auf. Im November und Dezember spielt die Theatergruppe des Chores auf dem Gerkenhof in Holtum-Marsch das plattdeutsche Stück: "De kostenlose Biebelstünn". Der Kartenvorverkauf läuft seit dem 4. Oktober an den Vorverkaufsstellen bei der Kreissparkasse und Volksbank in Blender. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Veranstaltungskalender auf der Seite 3 in dieser Ausgabe. Die Frühstücksveranstaltungen sind leider ausverkauft. Einige Restkarten Karten gibt es noch für den Kaffeenachmittag am 26. November.

Zimmererei
Sägewerk
Holzbearbeitung

SUHR

Häuser natürlich aus Holz

Sonderaktion

Lärchen-Riffelbohlen
28 mm x 145 mm, beidseitig geriffelt
Ideal als Terrassenbelag
In den Längen: 3,00, 4,00 und 5,00 m

Für den Meter nur **1,95 €** zzgl. MwSt
(Preis pro m² 13,65 € zzgl. MwSt)

SUHR Massiv-Element-Bau
27337 Blender-Varste 1
Tel. (0 42 33) 93 04 - 0 · Fax (0 42 33) 93 04 - 20
info@zimmererei-suhr.de · www.zimmererei-suhr.de



Blender



Intschede



Oiste

Das Persönliche Wort

Liebe Leserinnen, liebe Leser!

"Ich bin krank gewesen, und ihr habt mich besucht", so lobt Jesus im Gleichnis von Matthäus 25 diejenigen, die er als Gesegnete bezeichnet.

Hungernde speisen, Durstigen zu Trinken geben, Fremde aufnehmen, Nackte kleiden, Kranke und Gefangene besuchen; das sind schon seit urchristlicher Zeit die "Werke der Barmherzigkeit", die die Christen an ihren Mitmenschen tun sollen. Bereits im Alten Testament finden sich ähnliche Anforderungen immer wieder.

Mit den Jahrhunderten wurden viele dieser Aufgaben immer weiter professionalisiert. Es wurden Armenküchen eingerichtet, Herbergen und Kleiderkammern eröffnet. Gefängnisbesuche und Diakoniestationen kamen hinzu. Ein großer Teil unserer heutigen Diakonie gründet sich auf diese Werke der Barmherzigkeit.

Aber auch wenn heute viele Hilfe in diakonischen Einrichtungen organisiert ist, so bleibt es doch zugleich auch immer noch Aufgabe der christlichen Gemeinde und jedes einzelnen Menschen, der sich als Christ bezeichnet, sich selber Menschen helfend zuzuwenden, wo Not sichtbar wird.

Dies geschieht auch täglich und ohne dass viel darüber geredet wird. Wo Alte und Kranke nicht mehr so am Leben der Dorfgemeinschaft teilnehmen können, wie sie es in gesunden Jahren gerne taten, da kommen zumindest in manchen unserer Ortsteile die Nachbarn oder wenigstens einige treue Seelen zu regelmäßigen Besuchen.

Aber sicher gibt es auch Menschen, die auf solche Besuche warten - und keiner kommt. Lassen Sie uns alle mit offenen Augen und Ohren durchs Leben gehen, um zu erkennen, wo ein Besuch oder auch ganz praktische Hilfe gut tun würde!

Doch das ist nicht immer von außen recht zu erkennen. Auch in unseren Dörfern leben wir nicht mehr so eng zusammen, dass wir um die Nöte aller Menschen wüsten.

So ist es auch an denen, die sich Hilfe oder einfach nur einen freundlichen Kontakt wünschen, dies auch deutlich zu machen. Das ist nicht immer ganz einfach - wer zeigt schon gerne seine Schwächen - aber mancher wartet womöglich lange, wenn er oder sie nicht den ersten Schritt wagt.

Dies gilt in der Nachbarschaft, es gilt aber auch gegenüber der Kirchengemeinde.

Unser Besuchsdienst ist gerne bereit, Menschen in Einsamkeit oder in schwierigen Lebenslagen zu besuchen. Scheuen Sie sich nicht, jemand aus dem Kirchenvorstand oder uns im Pfarramt anzusprechen und um einen Besuch zu bitten - für sich selbst oder für einen Angehörigen.

Manchmal besteht auch der Wunsch, dass speziell die Pastorin oder der Pastor einmal außerhalb der üblichen Geburtstagsbesuche vorbei kommt. Scheuen Sie sich nicht, uns das mitzuteilen!

Für so einen Besuchswunsch kann es ganz unterschiedliche Gründe geben; mancher ist lange Zeit regelmäßig zur Kirche gegangen und kann es nun nicht mehr, da würde ein Hausabendmahl gut tun; ein anderer plant sich mit Glau-

bensfragen und wünscht sich ein klärendes Gespräch; die dritte ist oft alleine, möchte einfach mal Besuch haben.

Auch wer im Krankenhaus liegt, würde sich vielleicht über einen Besuch aus der Kirchengemeinde freuen. Wir machen von uns auch keine regelmäßigen Besuche im Krankenhaus, schon weil sich die Patienten auf Verden, Achim, Rotenburg und Bremen aufteilen und wir insofern nur einen kleinen Teil erreichen würden. Auch können wir nicht voraussetzen, dass ein Besuch erwünscht ist. Wenn Sie im Krankenhaus liegen müssen, können Sie die Krankenhausseelsorge in Anspruch nehmen. Aber auch wir kommen gerne, wenn uns eine entsprechende Bitte erreicht.

Mancher wünscht sich auch am Ende des Lebens, noch einmal mit Pastorin oder Pastor zu sprechen. Es kann gut tun, noch einmal einen bekannten Psalm zu hören, das Vaterunser zu beten oder auch am Sterbebett im Familienkreis das Abendmahl einzunehmen. Auch hierzu sind wir immer gerne bereit. "Ich bin krank gewesen, und ihr habt mich besucht" - lassen Sie uns das gegenseitig beachten, indem wir aufmerksam füreinander sind und uns nicht scheuen, unsere Wünsche zu äußern.

Es grüßen Sie aus dem Pfarrhaus

*Anja Damm
&
Korsten Damm-Wegrich*

**KIRCHE LEBT
DURCH Gottes Liebe.**

Unsere Gottesdienste

Dezember 2005

- So. 4.12., 2. Advent,
9.00 Uhr Oiste
10.30 Uhr Intschede
- So. 11.12., 3. Advent, 10.00 Uhr
Blender mit Posaunenchor
und Bläsernachwuchs
- So. 18.12., 4. Advent,
9.00 Uhr Oiste
**10.30 Uhr Intschede
mit Kantate „In dulci jubilo“
von Dietrich Buxtehude**
- Sa. 24.12. Heilig Abend
15.30 Uhr Familiengottesdienste
mit Krippenspiel in Blender
und Intschede
17.00 Uhr Christvesper
in Intschede
18.30 Uhr Christvesper
in Oiste
23.00 Uhr Christnacht
in Blender
- So. 25.12., 1. Weihnachtstag
10.30 Uhr Festgottesdienst
in Intschede
- Mo. 26.12., 2. Weihnachtstag
9.00 Uhr Festgottesdienst
in Oiste
10.30 Uhr Festgottesdienst
in Blender
- Sa. 31.12. Silvester
18.00 Uhr in Oiste
mit Abendmahl

Januar 2006

- So. 1.1., 15.00 Uhr Blender
- So. 8.1., Taufsonntag,
10.30 Uhr Intschede
- So. 15.1., Taufsonntag,
10.00 Uhr Oiste
- So. 22.1., 10.00 Uhr Blender
- So. 29.1., 9.00 Uhr Oiste,
10.30 Uhr Intschede

Februar 2006

- So. 5.2., 10.00 Uhr Blender
- So. 12.2., 9.00 Uhr Oiste,
10.30 Uhr Intschede
- So. 19.2., Taufsonntag,
10.00 Uhr Blender
- So. 26.2., 9.00 Uhr Oiste,
10.30 Uhr Intschede

In folgenden Gottesdiensten sind Taufen möglich und erwünscht (wir bitten um rechtzeitige Anmeldung, da die Zahl der Taufen in einem Gottesdienst begrenzt ist):

- | | | |
|--------|-----------|--------------|
| 27.11. | 10.00 Uhr | in Blender |
| 08.01. | 10.30 Uhr | in Intschede |
| 15.01. | 10.00 Uhr | in Oiste |
| 19.02. | 10.00 Uhr | in Blender |
| 30.04. | 10.00 Uhr | in Blender |
| 07.05. | 09.00 Uhr | in Oiste |
| 07.05. | 10.30 Uhr | in Intschede |
| 28.05. | 10.00 Uhr | in Blender |

Gott dein guter Segen ist wie ein großes Zelt

Unter dieser Überschrift stand der diesjährige Einschulungsgottesdienst am 27. August.



Wohl fast alle der etwa 40 Kinder, die ihren ersten Schultag hatten, waren in die Kirche gekommen und mit ihnen Eltern und Geschwister, Opas und Omas, Patinnen, Paten und viele andere.

Ganz zu Beginn sangen die Kinder, die bisher in Blöcken den Kindergarten besuchten, ihr Lied für die Gemeinde: "Bald geht die Schule los, denn ich bin jetzt schon groß".

Gleich darauf durften die Schulanfängerinnen und Schulanfänger sich unter einem großen Zeltdach im Altarraum auf weichen Fellen niederlassen und erfuhren in einer Erzählung von Abraham, der in Zelten wohnte und von Gott den Auftrag bekam, sein Land zu verlassen und in ein neues, unbekanntes Land zu ziehen. Mit dem Segen Gottes, den er wie ein schützendes Zelt bei Kälte und Wind empfand, wagte Abraham es. Mit dem Segen Gottes sollten auch die Kinder in



ihr "neues Land" - in die Schule - gehen. So wurde jedem Kind der Segen persönlich unter dem Zelt zugesprochen. Danach bekamen sie als Erinnerung noch ein kleines Zelt geschenkt.

Mitgewirkt haben im Gottesdienst drei Konfirmanden, die auch vorher fleißig Zelte gebastelt hatten und denen ich für Ihren Einsatz herzlich danke.

Karsten Damm-Wagenitz

Konfirmandenfreizeit in Lehringen



Jedes Jahr im September, nachdem die neue Konfirmandengruppe sich zusammengefunden hat und in einem Gottesdienst begrüßt wurde, fährt sie auf Konfirmandenfreizeit in das Evangelische Freizeitheim in Lehringen. An einem Wochenende ist ein viel

schnelleres und intensiveres Kennen lernen möglich, als bei mehreren kurzen Treffen. Bei dieser ersten Freizeit steht das Zusammenleben in der Gruppe im Vordergrund. Daher fahren wir auch in ein Selbstversorgerhaus, wo alles von der Gruppe selbst gemacht

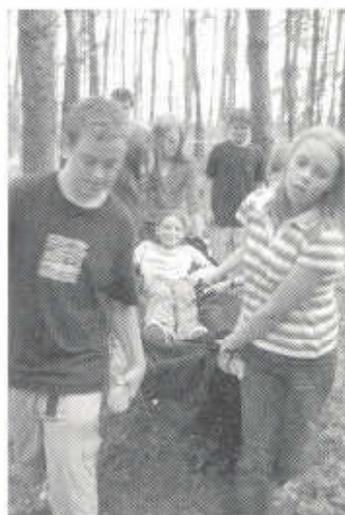
werden muss: Betten beziehen, Tisch decken, Essen vorbereiten, Abwasch und am Ende putzen. Im gemeinsamen Tun wächst die Gruppe zusammen.

Auch das Programm hat den gleichen Zweck: Spieleabend, Geländespiel, Pizzabacken im holz-befeuerten Ofen tragen dazu bei.

Aber auch die "geistige Nahrung" kommt nicht zu kurz. Singen, beten, Gesprächsrunden und eine Abschlussfeier gehören ebenso zur Freizeit.

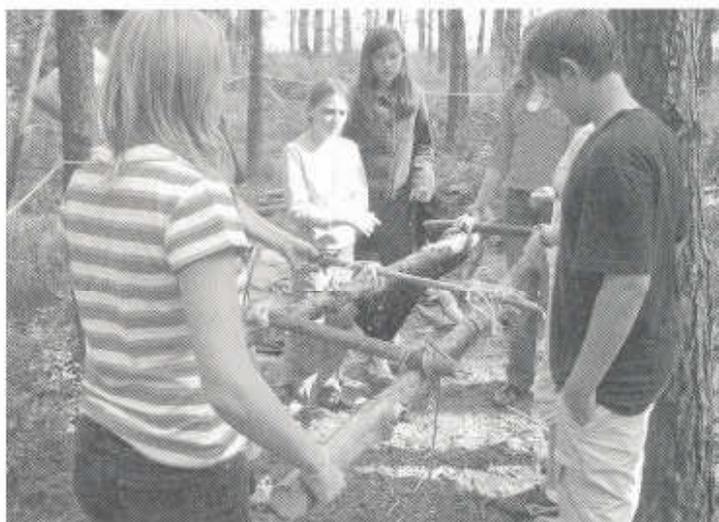
Um sich gegenseitig einander vorzustellen, wurden paarweise gegenseitig Kopfprofile gezeichnet, die dann jeder nach persönlichem Geschmack gestaltete.

Die 32 Konfirmandinnen und Konfirmanden haben dieses alles



sehr gut mitgemacht. Wir wünschen ihnen einen guten Start in die Konfirmandenzeit.

*Antje Damm und
Karsten Damm-Wagenitz*



Unterwegs - auf und unter Wasser

Am 17. September unternahmen wir mit unserer Horte (Gruppe) eine Paddeltour. Samstagmorgen verstaute wir das viele Gepäck im Kleinlaster und in den Autos und machten uns auf den Weg Richtung Walsrode. Böhme hieß der Fluss, den uns Karsten Damm-Wagenitz und Michael Homann ausgesucht hatten. Dabei waren Vincent Jäkel, Harm Müller, Jendrik Lakemann und Jendrik Roof, Stefan Kupisch, Robert Suhr, Fabian Wieckhorst, Fabian Gillmann, Jochen Dittrich, Patrick Eggers, Benedikt Gunter, und ich, Nicolas. Unsere Boote waren vier Einer-Kajaks, ein Zweier-Kanu und zwei Kanadier.

Die Böhme ist ein kleiner Fluss, der sich durch die Landschaft schlängelt, eine leichte bis stärkere Strömung hat und schließlich in die Aller mündet. Wir hatten gutes Wetter und passierten schöne Gegenden, überquerten Wehre und spritzten uns nass. Für die Nacht schlugen wir eine Doppelkothle auf, in der wir alle (zwölf Jugendliche und die zwei Begleiter) Platz fanden. Wir machten uns einen schönen Abend am Feuerplatz und erholten unsere Knochen und Muskeln von der Paddelei.

Am nächsten Morgen gab es den ersten Frost. Aber über Tag wärmte sich alles auf und wir paddelten an schönen Landschaften entlang. Dass der nächtliche Frost auch die Wassertemperatur deutlich heruntersetzt hatte, erfuhr eine Kanadier-Crew noch am eigenen Leib. Gegen Ende der Paddeltour gab es einen "Crash" auf dem Wasser und das Boot mit vier Insassen und Unmengen von Gepäck kenterte. Der Kanadier sank und sank und die Gepäckstücke waren überall

im Wasser verstreut und "blubberten ab". Nach einer zügigen Bergung der Bootsinsassen, des Bootes und des Gepäcks fuhren wir zum Glück nur noch ein kleines Stück weiter. Wir mussten schnell aus den nassen Klamotten heraus und

zurück zum Gemeindehaus nach Blender. Nach Abschluss der ersten Paddeltour unserer Gruppe kann man sagen, dass wir wirklich alles erlebt haben, was es auf einer Paddeltour geben kann.

Nicolas Holtgrefe



Unsere Veranstaltungen

Dezember 2005

- Fr. 2.12., 14.30 Uhr, Krippenspielprobe in Blender
- Do. 8.12., 19.30 Uhr, Besuchsdienst
- Fr. 9.12., 15.00 Uhr, Krippenspielprobe in Blender
- Sa. 10.12., 15.00 Uhr, Kindergottesdienst in Blender
- Di. 13.12., 14.30 Uhr, Gemeinsame Adventsfeier der Frauenhilfen Blender und Intschede
- Mi. 14.12., 19.30 Uhr, Kirchenvorstandssitzung in Blender
- Fr. 16.12., 15.00 Uhr, Krippenspielprobe in Blender
- Sa. 17.12., 10.00 - 18.00 Uhr, Konfirmandentag
- So. 18.12., 16.00 Uhr, Chorkonzert Gesangverein Dörverden, Kirche Oiste
- Di. 20.12., 15.00 Uhr, Adventsfeier der Frauenhilfe Oiste
- Fr. 23.12., 15.00 Uhr, Krippenspiel-Generalprobe in Blender
- Mi. 28.12., 19.30 Uhr, Redaktionskreis

Januar 2006

- Fr. 6.1., 19.00 Uhr, Neujahrsempfang für die Mitarbeiter
- Di. 11.1., 15.00 Uhr Frauenhilfe Blender
- Di. 17.1., 15.00 Uhr Frauenkreis Intschede
- So. 22.1., 9.00 Uhr Konfirmandenfrühstück in Blender
- Di. 24.1., 15.00 Uhr Frauenhilfe Oiste

Februar 2006

- Sa. 4.2., Konfirmandentag
- Sa. 11.2., 15.00 Uhr Kindergottesdienst in Blender
- So. 12.2., 15.00 Uhr Tanznachmittag in der Intscheder Kirche
- Di. 14.2., 15.00 Uhr Gemeinsame Frauenhilfe in Blender
- So. 19.2., 9.00 Uhr Konfirmandenfrühstück in Blender
- 21.- 27.2. Kleidersammlung für Bethel
- 23.- 26.2. Konfirmandenfreizeit in Homfeld

**KIRCHE LEBT
DURCH** Gottes Geist.

Mäuse in der Kirche



Das Erntedankfest gehört hier auf dem Land immer noch zu den wichtigsten Festen im Kirchenjahr. Und es ist rein äußerlich eines der schönsten, da wir immer wunderbar geschmückte Erntedankaltäre haben.

In diesem Jahr haben wir in Intschede einen Familiengottesdienst zum Erntedanktag gefeiert. Im Mittelpunkt stand die bekannte Geschichte von Frederik und seiner Mäusefamilie.

Die Kindergottesdienstkinder hatten sich Mäusemasken gebastelt und die Geschichte als kleines Stück im Gottesdienst aufgeführt.

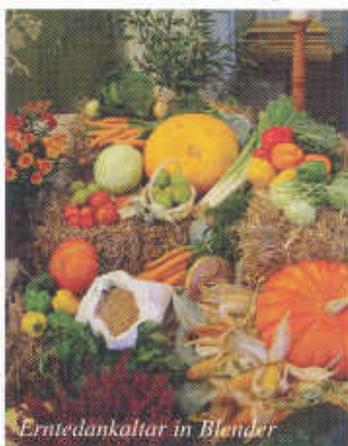
Da wurden in der ganzen Kirche Früchte zusammengesucht, während Frederik nur da saß und scheinbar nichts tat. Aber die Maus sammelte andere wichtige Schätze für den Winter: Sonnenstrahlen, Farben und Wörter.

Diese gab sie an die anderen Mäuse weiter, als der Winter am härtesten wurde.

Eine schöne Geschichte, von den Kindern sehr gut aufgeführt, die am Erntedankfest anregte darüber nachzudenken, welche Gaben wir in unserem Leben dringend brauchen.

Unser Eindruck war, dass Kinder und Erwachsene gleichermaßen Freude hatten an diesem besonderen Gottesdienst.

Wer wollte, konnte hinterher noch etwas in der Kirche bleiben, denn die neu eingebauten Räume (Küche und Toilette) wurden nun auch offiziell in Betrieb genommen - eine schöne Gelegenheit, sich in der Kirche einmal ungezwungen mit einem Glas Sekt oder Saft in der Hand zu unterhalten.



Erntedankaltar in Blender

Karsten Damm-Wagenitz

Goldene und Diamantene Konfirmation



Am 21. August feierten wir in Intschede Goldene und Diamantene Konfirmation. Wir gratulieren auf diesem Wege noch einmal allen Jubilaren

Frischmarkt M. Rathjen

Blender · Mühlenberg 10 Tel.: 0 42 33 / 6 86

Unser Service · Alles unter einem Dach!

- Lotto - Bingo - Glücksspirale usw.
- Textilreinigung - Annahme
- Fotoservice
- Präsentkörbe
- Lieferservice außer Haus
- Täglich frische belegte Brötchen
- Käse- und Aufschnittplatten
- Getränke in Kommission

Sprechen Sie uns an!



Freiwilliges Kirchgeld

Auch in diesem Jahr wenden sich die Kirchenvorstände von Blender, Intschede und Oiste wieder an die Gemeindeglieder und andere Interessierte mit der Bitte um das freiwillige Kirchgeld für ihre Kirchengemeinde. Dazu bekommen alle Gemeindeglieder mit diesem Gemeinde-Spiegel oder auf anderem Weg einen entsprechenden Brief. Falls Sie ihn nicht bekommen haben sollten, hier noch einmal die wichtigsten Informationen:

Die Kirchenvorstände von Blender, Intschede und Oiste danken herzlich für die vielfältige Unterstützung im vergangenen Jahr durch Mitarbeit, Mitdenken, Kirchensteuer, zahlreiche Spenden und Kollekten und das freiwillige Kirchgeld.

Im letzten Jahr kamen beim freiwilligen Kirchgeld 2583 € in Blender, 1608 € in Intschede und 1300€ in Oiste zusammen. Dieses Geld ist ein wichtiger Posten in der Haushaltsplanung. Damit können und müssen Projekte finanziert werden, die den Rahmen des Haushaltsplanes sprengen. Die Kirchenvorstände haben sich beraten und sich in diesem Jahr für folgende Projekte entschieden:

Blender:
Neuer Computer und Drucker im Pfarrbüro

Intschede:
Notwendige Überholung der Orgel

Oiste:
Anschaffung eines neuen Grabverbaus für den Friedhof

Wenn sie Näheres über die genannten Zwecke wissen möchten, informiert sie das Pfarramt gerne
Tel.: (0 42 33) 411

Wir danken Ihnen für Ihre Spende schon jetzt ganz herzlich.

Kontonummer für Ihre Spende:
Kirchenkreisamt Verden
Kto.: 100 325 63,
KSK Verden, BLZ: 291 526 70,
bitte angeben:

"Freiwilliges Kirchgeld" und Gemeinde.

Ihre Spende ist steuerabzugsfähig. Bei Beträgen bis zu 50,- EURO genügt der Einzahlungsbeleg. Bei höheren Beträgen stellen wir Ihnen automatisch eine Spendenbescheinigung aus.

*Die Kirchenvorstände
Blender, Intschede, Oiste*

Nachruf



Am 28. September 2005 verstarb unser ehemaliger Küster August Kelling im Alter von 88 Jahren. Er wurde am 1. Oktober auf dem Intscheder Friedhof beerdigt.

Fast 19 Jahre lang hat er gemeinsam mit seiner Frau Grete das Intscheder Küsteramt ausgeübt. Mit vier Pastoren und einer Pastorin (Pastor Rott, Pastor Gregorius, Pastor Bertelsmeyer, Pastorin Damm und Pastor Damm-Wagenitz) haben sie in dieser Zeit zusammengearbeitet. Gesundheitliche Gründe erlaubten es ihnen nicht, das zwanzigjährige Dienstjubiläum zu feiern und so traten beide 1997 in den verdienten Ruhestand.

Der Kirchenvorstand Intschede ist August Kelling dankbar für den geleisteten Dienst und wünscht den Angehörigen viel Kraft für die Zeit der Trauer und Gottes Segen.

Der Kirchenvorstand Intschede

Auftakt zur Woche der Diakonie in Verden

Wenn Armut Mauern baut,
Diakonie 

Am 4. September präsentierte sich die Diakonie des Kirchenkreises Verden in einem festlichen Gottesdienst im Verdener Dom und mit einem "Markt der Diakonie".

Es waren nicht nur die Menschen aus unserem Kirchenkreis, sondern Diakonieinteressierte aus ganz Niedersachsen eingeladen.

Die Nöte von armen Menschen wurden im Gottesdienst klagend vor Gott gebracht und dabei entstand eine immer größer werdende

Mauer. Diakoniedirektor Brandes aus Hannover ging in seiner Predigt darauf ein und verwies darauf, dass sowohl die Diakonie, als auch der private Einsatz vieler Menschen dazu beitragen können, diese Mauer einzureißen und Brücken zwischen Menschen zu bauen.

Musikalisch wechselten sich Kirchenmusikdirektor Benfer und Fritz Baltruweit mit seiner Band ab und ergänzten sich sehr gut. Im Anschluss an den Gottesdienst sprach die Niedersächsische Sozialministerin Ursula v.d. Leyen ein Grußwort und danach ging es mit dem "Markt der Diakonie" auf dem Lugenstein weiter.

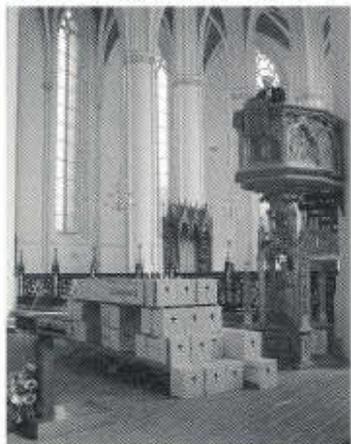


Man konnte staunen, wie vielfältig die Diakonie in unserem Kirchenkreis ist. Von der Suchtberatung, über die Arbeit für Flüchtlinge und Migranten bis zur Kleiderkammer; von den Diakoniestationen über Tschernobylhilfe bis zum Essen auf Rädern; fast alle Einrichtungen der evangelischen Kirche, die in unserem Bereich für die Nöte der Menschen da sind, waren vertreten. Insgesamt waren 14 verschiedene Stände aufgebaut, darunter als Gäste auch die Rotenburger Werke der Inneren Mission. Überall konnte man sich über die vielfältige Arbeit der Diakonie

informieren und mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ins Gespräch kommen. Auch für Essen und Trinken war gesorgt. Aufgelockert wurde der Nachmittag durch verschiedene musikalische Darbietungen unterschiedlicher Gruppen aus dem Kirchenkreis.

Alles in allem ein gelungener und informativer Tag, der die Vielfalt und die Kompetenz der Diakonie gezeigt hat.

Karsten Damm-Wagenitz



Kirche lebt durch...

Begeisterung?
Gebete?
Gottesdienste?
Gemeinschaft und Toleranz?
Kirchensteuer?
Ehrenamtliche und Freiwillige?
Fragen und Zweifel?
Den Pastor, die Pastorin?
Nächstenliebe und Diakonie?

Auf dem Tönhuser Markt hatten alle, die am Stand der Kirchengemeinden vorbeigingen, Gelegenheit, durch eine Glaskugel, die sie in eines der Gläser warfen, ihr eigenes Urteil abzugeben, wodurch Kirche lebt.

Wir haben folgenden Antworten bekommen. Es sind jeweils die Ergebnisse der beiden Markttag und das Gesamtergebnis aufgeführt.

- Gemeinschaft und Toleranz
96 + 87 = 183 (30,5%)
- Ehrenamtliche und Freiwillige
48 + 43 = 91 (15%)
- Nächstenliebe und Diakonie
38 + 32 = 70 (11,5%)
- Gebete
44 + 19 = 63 (10,5%)
- Gottesdienste
35 + 16 = 51 (8,5%)
- Begeisterung
21 + 27 = 48 (8%)
- Kirchensteuer
31 + 5 = 36 (6%)
- Pastorinnen und Pastoren
26 + 7 = 33 (5,5%)
- Fragen und Zweifel
27 + 2 = 29 (4,5%)

Kirche lebt durch ... Ist die Antwort so einfach? Lässt sie sich durch Mehrheiten aufzeigen?

Kirche lebt durch ganz ganz viele Menschen und Faktoren. Kirche lebt zum Beispiel auch durch die Menschen, die zu ihr gehören - gleich wie nah oder fern sie sich der Kirche fühlen. Die einen verspüren mehr Leben - die anderen weniger. Aber Kirche lebt durch alle die Menschen, die sich auf irgendeine Weise mit ihr verbunden fühlen. Kirche lebt durch die Menschen, die bereit sind, in ihr mitzuarbeiten - sei es, dass sie den Gemeindebrief alle drei Monate zu Ihnen nach Hause bringen - und das bei jedem Wind und Wetter! Sei es, dass sie bereit sind, bei Veranstaltungen den Kuchen backen oder dass sie in der Küche stehen und abwaschen.

Kirche lebt durch die Menschen, die viel Zeit, Engagement, Ideen und Kraft in den verschiedenen Gruppen einbringen, - von den Krabbelgruppen über den Kirchenchor bis hin zur Frauenhilfe.

Und Kirche lebt durch die Menschen, die bereit sind, auch Entscheidungen für die Kirche zu treffen - durch unsere Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher.

Am 26. März 2006 ist es wieder soweit; unsere drei Kirchenvor-



KIRCHE LEBT DURCH Mitmachen.

26.3.2006
Kirchenvorstandswahl
www.kirchenvorstandswahl2006.de



stände werden neu gewählt. Leider werden dann etliche Männer und Frauen mit ihrer Arbeit im Kirchenvorstand aufhören.

Und da sind Sie gefragt:

Wollten Sie sich immer schon einmal in der Kirchengemeinde engagieren? Wollen Sie sich Gedanken machen über den Gottesdienst, den Konfirmandenunterricht und die Arbeit in unseren Gemeinden? Wollten Sie mitentscheiden, wie unsere Kirche vor Ort lebt?

In den nächsten Jahren kommen große Herausforderungen auf die einzelnen Kirchengemeinden und die Region zu: wie kommen wir mit den weniger werdenden finanziellen Mitteln aus? Wie können wir Kirche gestalten, die auch noch im Jahre 2015 oder 2020 eine lebendige Kirche ist und eine Kirche, in der sich möglichst viele

Menschen am Ort wohl fühlen und sich mit ihr verbunden fühlen? Haben Sie Ideen? Sind Sie bereit, sich und Ihre Ideen einzubringen? Oder kennen Sie sich gut aus in Finanzen? In Verwaltungsfragen? Im Bau?

Wenn Sie der Meinung sind: Kirche lebt auch durch mich, durch meine Ideen - und bereit sind, Ihre Ideen, Ihre Kraft und auch Ihre Zeit einzubringen, dann sprechen Sie doch einen von uns an oder einen der Kirchenvorsteher, Kirchenvorsteherinnen - und verabreden Sie sich zu weiteren Informationen und Gesprächen.

Wir freuen uns auf Sie!

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet:
www.kirchenvorstandswahl2006.de

Antje Damm &
Karsten Damm-Wagenitz

Reiche Ernte -

Mit Ochsen und Pflug die Ernährung verbessern



Am 1. Advent wird die 47. Aktion **BROT FÜR DIE WELT** unter dem Motto „Gottes Spielregeln für eine gerechte Welt“ eröffnet. Beim Propheten Hosea heißt es im 10. Kapitel: „Sät Gerechtigkeit und erntet nach dem Maß der Liebe! Pflügt ein Neues, solange es Zeit ist, den Heum zu suchen, bis er kommt und Gerechtigkeit über euch regnen lässt!“



Im Twic-Distrikt im Süden des Sudan leben 500.000 Menschen. Viele, die wegen des Bürgerkrieges geflohen waren, sind in ihre Heimat zurückgekehrt. Fruchtbare Ackerland steht ausreichend zur Verfügung, doch 20 Jahre Bürgerkrieg und wenig Kenntnisse über Anbaumethoden führen dazu, dass sich die Menschen nicht ausreichend ernähren können.

„Jedes Jahr dasselbe Problem, nie hatten wir genug zu essen, nur weil wir keine besseren Ackergeräte besaßen“. Achel Nyuol hatte keine Lust mehr, das Feld mühsam mit der traditionellen Hacke in gebückter Haltung zu beackern. Die 43-jährige Bäuerin hatte schon gesehen, dass einige Bauernfamilien das Feld mit Ochsenanspan-

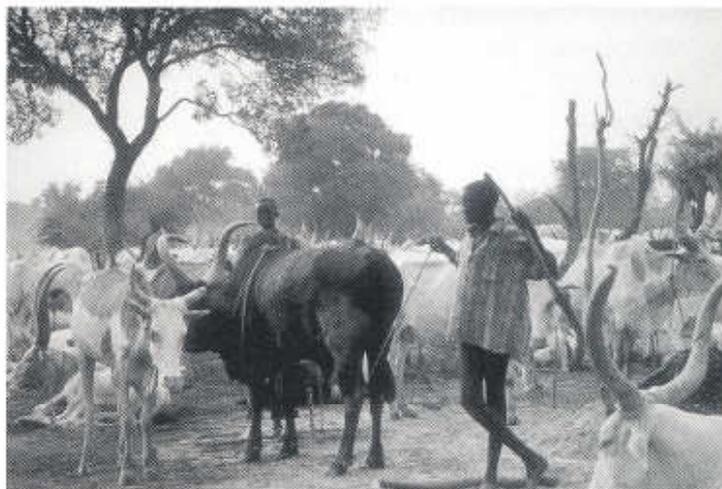
nung pflügten, damit enorm Zeit sparen und viel mehr anpflanzen konnten. Zwei Ochsen besaß sie auch, aber wer würde ihr beibringen, wie man die Ochsen trainiert; wer würde ihr Geld für einen Pflug geben? Also besprach sich die Mutter von fünf Kindern mit ihrem Mann, der von einem Ausbildungszentrum namens Sudan Production Aid (SUPRAID) in Turalai, wenige Kilometer von ihrem Dorf entfernt gehört hatte. Dort meldete sie sich dann zur Ausbildung an.

SUPRAID bietet Bäuerinnen und Bauern Schulungen für Anbaumethoden an, die die Ernährungssituation der Menschen im Twic-Distrikt im südsudanesischen Staat Bhar el Ghazal verbessern.

Achel Nyuol marschierte drei Wochen lang mit ihren zwei Ochsen nach Turalai, um am Unterricht teilzunehmen. Nur zwei Personen aus einem Haushalt werden ausgebildet. Achel Nyuol lebt in einer Großfamilie, deshalb war sie stolz,

dass sie zu den Auserwählten gehörte. Auf einem Demonstrationsfeld hat die Bäuerin mit anderen Bauern gelernt, wie der Boden mit Ochsen und Pflug besser und schneller bearbeitet werden kann. Einen Pflug bekam sie nach Abschluss der Ausbildung geschenkt.

Sorghum und Sesam sind die wichtigsten Anbauprodukte, doch die Ernteerträge decken nur knapp die Hälfte des Nahrungsmittelbedarfs der Haushalte. Die Menschen sind immer wieder auf zusätzliche Nahrungsmittelhilfe angewiesen. Doch seit viele Dorfbewohner bei SUPRAID eine Schulung besuchten, hat sich der Lebensstandard dieser Menschen deutlich verbessert. Nicht nur dank der Ochsenanspannung, sondern



auch dank neuer Anbauprodukte wie Reis, Zuckerrohr, Süßkartoffeln und Bananen. Achel Nyuol erwirtschaftet jetzt Überschüsse. Damit bezahlt sie das Schulgeld ihrer Kinder und hat sogar schon zwei Kühe kaufen können. Die Bäuerin ist stolz darauf. „Ich muss unbedingt noch lernen, wie man einen Pflug repariert.“

Die Kosten des Projekts für ein Jahr betragen ca. 150.000 €. Davon finanziert „Brot für die Welt“ ca. 77.500 €, der Rest wird von anderen Organisationen gebracht.

Der Kirchenkreis Verden unter-

stützt in diesem Jahr das Projekt im Sudan - durch Ihre Spenden in der Advents- und Weihnachtszeit. In vielen Gottesdiensten im Advent und am Weihnachtsfest wird die Kollekte für Brot für die Welt gesammelt.

Sie können aber auch per Überweisung spenden auf das Konto des Kirchenkreisamts Verden bei der Kreissparkasse Verden (BLZ: 291 526 70), Konto-Nr.: 10032563, Stichwort: Brot für die Welt.

Weitere Informationen erhalten Sie im Pfarramt oder im Internet unter: www.brot-fuer-die-welt.de

Kleintierpraxis
Dr. Lüdemann

Neddendörp 27
Daverden / Langwedel

Telefon:
0 42 32 / 33 31

Sprechzeiten:
Mo.-Fr. 10 - 12, Mo., Di., Do. u. Fr. 16.00 - 18.30 Uhr
und nach Vereinbarung + Notdienst

Sie benötigen häusliche Krankenpflege?
Wir sind für sie da !

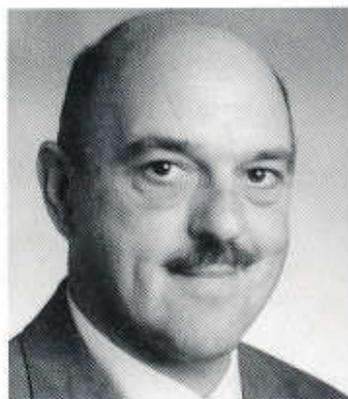
 **Sozialstation**
Thedinghausen

27321 Thedinghausen
Braunschweiger Str. 10
Telefon 0 42 04 / 88 37 oder 88 38

"Vielfalt Kirche - Lust auf Kirche"



evangelische Kreisakademie



Sonntag, 27. November 2005 bis
Sonntag, 18. Dezember 2005

Internet-Forum:
Was wünschen Sie sich von Kirche?
Nutzen Sie die Gelegenheit!
Teilen Sie uns Ihre Wünsche mit!
www.kirche-verden.de
Moderation: Diakon Detlef
Rakebrand, Verden;
Internetbeauftragter:
Arne Schuldt, Verden

Sonntag, 27. November 2005 bis
Sonntag, 18. Dezember 2005

Achim-Bierden und Posthausen
Gesprächsangebot:
**Kirche neu entdecken...
vielleicht wieder eintreten?**
Leitung: Pastor Dietrich
Hoffmann, Bierden; Pastorin
Constance Ulbrich, Pastor i. R.
Peter Voigt, Posthausen
Die genauen Zeiten und Orte werden
noch in der Presse bekannt gegeben!

Samstag, 3. Dez. 2005, 15 Uhr
Sakristei im Dom, Lugenstein 10,
Verden

Besinnung im Advent:
Meditation einer Weihnachtskone
Leitung: Gabriel-Alexander Reschke,
Petra Horn, Pastoren und Exer-
zitiengleiter

Freitag-Sonntag, 9. - 11. Dez. 2005
Hof Beutzen, Oldendorf

Vierteiliges Wochenendseminar:
Glaube im Alltag
Leitung: Pastorin Petra Horn, Verden
Christa und Pastor Burghard Mer-
hof, Hermannsburg
Nur mit Anmeldung!

Sonntag, 11. Dez. 2005, 18.02 Uhr
St. Petri-Kirche, Schulstraße, Oyten
Gottesdienst: 2 nach 6
Warum gerade Jesus?
Pastor Detlef Beneke und Team,
Oyten

Nähere Auskunft und Anmeldung:
Ev. Kreisakademie Verden
Lugenstein 12
27283 Verden
Besuchszeiten:
dienstags und donnerstags
von 10 bis 13 Uhr

Tel: 04231/800 500
e-Mail:
Kreisakademie.Verden@evka.de

Woran denken Sie eigentlich, wenn Sie das Wort KIRCHE hören? Steht Ihnen ein Gottesdienst vor Augen, oder denken Sie zuerst an dicke Mauern aus altem Stein? Hören Sie Glocken läuten, oder haben Sie den Klang einer Orgel im Ohr? Vielleicht denken Sie ja auch an die Begegnung mit einem Pastor oder einer Pastorin? Sie haben Recht, das alles ist Kirche.

Richtiger noch muss es heißen: Das alles ist auch Kirche. Denn Kirche ist noch viel mehr. Mit dem fünften Programm der Evangelischen Kreisakademie möchten wir einen Hinweis auf die Vielfalt von Kirche geben. Zugegeben, es ist nur ein kleiner Hinweis. Ganz sicher werden Sie noch sehr viel mehr in der Kirche entdecken, wenn Sie der einen oder anderen Einladung folgen. Herzlich willkommen. Übrigens: Nicht wenige hat diese oder jene neue Erfahrung an der Kirche dazu gebracht, wieder in die Kirche einzutreten.

Haben Sie Lust, mehr darüber zu hören?
Am 7. November: Lust auf Kirche!

Ich freue mich auf Ihr Interesse!

*Ihr Dieter Rathing
Superintendent
des Kirchenkreises Verden*

Freitag, 18. Nov. 2005, 17.30 Uhr
DomGemeindeZentrum,
Lugenstein 10, Verden
Info-Veranstaltung:
Kirchenvorstandsarbeit praktisch
Termin Achim: 20. Januar 2006,
Beginn: 17.30
Gemeindezentrum Nord,
Magdeburger Str. 32

NEIN

Zu Gewalt gegen Frauen "frei leben- ohne gewalt"

Andacht zur Überwindung der Gewalt gegen
Frauen und Kinder

Donnerstag, den 24.11.05 um 19.00 h

in der Andreas Kirche in Verden
mit den Pastorinnen Elisabeth Speer,
Petra Horn und der Diakonin Kerstin Dierolf

Laienspieler für Krippenspiel gesucht

Eine private Initiative von Müttern
möchte mit möglichst vielen Kindern
am 18. Dez. 2005 um 16.00 Uhr und
am 24. Dez. 2005 um 15.30 Uhr
das Krippenspiel in der Intscheder Kirche
vortragen. Die Proben finden im November
am 21./28./30. und im Dezember
am 3./5./10./14./16. jeweils um 16.00 Uhr
statt. Wer Lust hat dort mitzumachen,
kann sich telefonisch (04233/982374 an
Hiltrud Stampa-Wrigge melden
oder kommt zu den Proben in
die Gemeinschaftssportanlage
in Intschede.

Bischof Wolfgang Huber zur Jahreslosung 2006



*Bischof
Dr. Wolfgang Huber,
Vorsitzender des
Rates der Evange-
lischen Kirche in
Deutschland (EKD)*

Gott spricht: Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.

Josua 1,5b

Was für eine Verheißung. Was für eine Hoffnung. Vierzig Jahre Wanderung liegen hinter dem Gottesvolk. Die Menschen haben Gottes Bewahrung und Begleitung erfahren: in der Befreiung aus der ägyptischen Sklaverei, in der Offenbarung von Gottes Wegweisungen am Sinai, in der Speisung mit dem Himmelsbrot. Diejenigen, die nun am Ufer des Jordan stehen, können auf ihre Geschichte mit dem Gott Abrahams, Isaaks und Jakobs zurückblicken. Sie wissen, dass Gott bewahrt. Und sie spüren doch Unsicherheit beim Durchschreiten des Flusses.

Ähnlich geht es uns im Blick auf ein neues Jahr. Was wird es bringen: Glück oder Sorgen, Freude oder Angst? Es ist ein guter Brauch, ein neues Jahr unter ein biblisches Wort zu stellen. An dieser Schwelle zur Zukunft tut Vergewisserung not. Josua erhält vor seinem Aufbruch den Zuspruch Gottes: „Wie ich mit Mose war, will ich auch mit dir sein. Ich lasse dich nicht fallen und verlasse dich nicht.“

Familiennachrichten

Diese Seite ist aus datenschutzrechtlichen Gründen nur im **gedruckten** Gemeinde-SPIEGEL verfügbar. Wir bitten um Ihr Verständnis.

So erreichen Sie uns

Pfarramt Blender	Auf den Linteln 4, Blender Pastorin Antje Damm & Pastor Karsten Damm-Wagenitz	Tel. 0 42 33 / 41 1 Fax: 0 42 33 / 94 20 63 E-Mail: BIO-Gemeinden@gmx.de Internet: www.verden-info.de/kirche/blender
Im Pfarramt gibt es keine besonderen Sprechzeiten. Zu normalen Tageszeiten (bitte Mittagszeit beachten) können Sie es gerne telefonisch versuchen oder auch direkt kommen. Der Sonntag ist heilig und am Montag versuchen wir, uns etwas ins Private zurückzuziehen. In Notfällen sind wir selbstverständlich jederzeit zum Gespräch bereit.		
Pfarrbüro Blender	Dienstzeiten von Birgit Stöver: Mo. 8-11 Uhr; Do. 8-11 Uhr	Tel. 0 42 33 / 41 1 Fax: 0 42 33 / 94 20 63
Kirchenvorstand	Vorsitzende: Antje Damm Stellvertretende Vorsitzende: Blender: Gerhard Winter Intschede: Jürgen Clausen Oiste: Alfred Grieme	Tel. 0 42 33 / 41 1 Tel. 0 42 33 / 70 4 Tel. 0 42 33 / 25 4 Tel. 0 42 33 / 12 02
Organistinnen	Blender/Intschede: Marcike Weuda Oiste: Elisabeth v. Hammerstein	Tel. 0 42 31 / 80 48 06 Tel. 0 42 31 / 93 78 78
Küsterinnen	Blender: Margret Claus Intschede: Helga Thies Oiste: Ingrid Dunker	Tel. 0 42 33 / 31 6 Tel. 0 42 33 / 28 9 Tel. 0 42 33 / 14 93
Friedhofswärter/in	Blender: Julia Klahr-Grieme & Hajo Grieme Oiste: Ingrid Dunker	Tel. 0 42 33 / 94 29 70 Tel. 0 42 33 / 14 93
Spendenkonto:	KSK Verden (BLZ: 291 526 70) (Bitte geben Sie die Kirchengemeinde und den Zweck an.)	Konto: 10032563

Wir treffen uns im Gemeindehaus

Kirchenchor Leitung:	Dienstags um 20.00 - 21.30 Uhr Mareike Weuda	Tel. 0 42 31 / 80 48 06
Gitarrenkreis Leitung:	Mittwochs, 19.30 - 20.30 Uhr Petra Holsten	Tel. 0 42 33 / 46 3
Krabbelgruppen	Informationen bei Angela Röpke	Tel. 0 42 33 / 94 24 96
Bläsernachwuchs Leitung:	Anfänger Freitag 17.30 - 18.30 Uhr Fortgeschrittene Freitag 18.30 - 19.30 Uhr Johannes Habekost	Tel.: 0 42 33 / 94 29 42

Hier finden Sie Hilfe

Diakonisches Werk Kirchenkreissozialarbeit Sprechstunden:	Lugenstein 12, 2. Etage 27283 Verden, Frau Böckmann Di. 15-17 Uhr; Do. 9-12 Uhr	Tel. 0 42 31 / 80 04 30 Fax 0 42 31 / 93 56 29
Suchtberatungsstelle Sprechstunde:	Lugenstein 14, Verden Do. 13.00 - 16.30 Uhr	Tel. 0 42 31 / 8 28 12
Beratungsstelle für Flüchtlinge & Migranten Sprechstunden:	Lugenstein 12, 2. Etage Verden, Frau Popien Do. 9.00-12.00 Uhr	Tel. 0 42 31 / 68 38 9 Fax 0 42 31 / 93 56 29
Telefonseelsorge Internetseelsorge	bundesweit und kostenlos www.Chatseelsorge.de	Tel. 08 00 - 11 10 11 1
Ev. Briefseelsorge	Dachstr. 19, 81243 München	
Kinder- und Jugendtelefon	Rat und Hilfe Montags bis Freitags 15-19 Uhr	Tel. 08 00 - 11 10 33 3
Beratungsstelle des Caritasverbandes (katholisch)	Schwangerschaftskonfliktberatung, allgemeine soziale Beratung, Schuldnerberatung, Kurvermittlung Andreaswall 11, 27283 Verden	Tel. 0 42 31 / 56 55
Ev. Dorfhelferinnenwerk	Station Achim-Thedinghausen Frau Margret Block	Tel.: 0 42 05 / 85 36

Das Letzte:



**Sicher ist
sicher.**

**e@sy
Credit**
Ein Produkt der norisbank AG

Empfohlen durch Volksbanken Raiffeisenbanken:

- Der erste Kredit mit Sicherheitsgurt
- Für unsere Kunden nur das Beste
- Maximale Flexibilität

**Volksbanken
Raiffeisenbanken**



Volksbank Blender
27337 Blender, Blender Hauptstraße 22, Telefon: 04233 670
Oder besuchen Sie uns im Internet: www.vb-verden.de

VERWELL
Ihr Erlebnisbad

Saumurplatz · 27283 Verden · Telefon: 0 42 31 - 9 56 66 55
Hallenbad : Di - Fr: 10 - 21 Uhr · Sa + So: 08 - 19 Uhr
Sauna : Mo: 14 - 22 Uhr · Mi - Fr: 10 - 22 Uhr · Sa + So: 10 - 19 Uhr

Kurs auf Weihnachten!!

Wieder an Bord:

leckere
Weihnachtsgebäcke,
„Söte Bohnenzoop“

**Baalk
BACKBORD**

und Stollen!

...Das Flaggschiff unter den Bäckern!
Mühlenberg 12 · 27337 Blender
Tel. 0 42 33 / 241

Wir zeigen Ihnen den Weg zum eigenen Haus...



Besuchen Sie
unser neues

MUSTERHAUS

in 27339 Riede - Felde
Felder Dorfstraße 26

Telefon:
0 42 94 - 79 56 31

Öffnungszeiten:
Di., Mi., Do., Fr. und Sonntag
von 13:00 - 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung!

...und planen und bauen für Sie

**...der Weg zu uns
lohnt sich...**

**Bothe Bau
Blender**
Mellum-Marsch
Tel. 0 42 33 / 2 43
Fax 0 42 33 / 14 07

Bau & Bäder-Schau
FACHMARKT

Albert Leymann GmbH & Co.
Buchweizenkamp 3, 27299 Langwedel
Tel.: 0 42 32 - 93 13 0 · Fax: 93 13 10
Internet: leymann-baustoffe.de
e-Mail: langwedel@leymann-baustoffe.de

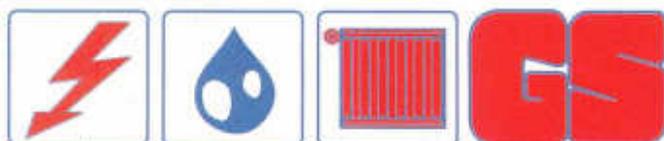
**LEYMANN
BAUSTOFFE**

... IMMER GUT BERATEN

Redaktionsschluß

für die nächste Ausgabe:

5. Januar 2006



ELEKTRO · SANITÄR · HEIZUNG
GÜNTHER STRUCKHOFF

*Denken Sie schon
an Weihnachten
und brauchen noch ein Geschenk?*

Dann tun Sie Ihrer Heizung etwas Gutes:
Heizungswartung für Öl- und Gaskessel

Mühlenberg 2 · 27337 Blender
Tel. 0 42 33 / 2 28 · Fax 0 42 33 / 14 85

Öffnungszeiten: Mo. - Sa. 10.00 - 11.00 Uhr

Jedes Haus DIN-zertifiziert
– das ist einmalig in
Deutschland!

THÖLE



Sieht so Ihr Traumhaus aus?

Oder vielleicht ganz anders? Wir bauen für Sie Ihr massives Traumhaus Stein auf Stein in garantiert nur 3 Monaten. Schlüsselfertig und inklusive Bauherren-Schutzbrief, Baufertigstellungs-Versicherung und vielem mehr. Alle unsere Häuser sind als supersparsames

2-Liter-Viebrockhaus möglich, TÜV-geprüft und DIN-zertifiziert. Besuchen Sie uns im Massivhauspark und erleben Sie die ganze Vielfalt von Viebrockhaus. Hier erhalten Sie auch unsere Kataloge mit den über 70 Häusern im Programm. Wir freuen uns auf Sie!

Massivhauspark Fallingbommel mit 23 komplett wohnfertig eingerichteten Musterhäusern:
Mo-So 10-17 Uhr, direkt an der A7, Eintritt frei.

Thöle GmbH
Tel. 042 33/93 210 · www.thoelegmbh.de

Wir bauen Ihr
viebrockhaus®